

Schuljahr 2010/2011 und älter

Veröffentlicht am **17. August 2012**

Das war das Schuljahr 20010/2011

Verabschiedung mit WehmutIm Kreis der ganzen Schule wurden unsere langjährigen Mitarbeiterinnen verabschiedet. Nach 28 Jahren an unserer Schule geht unsere Verwaltungsangestellte, Frau Breuer, in den verdienten Ruhestand, ebenso wie unsere Fachoberlehrerin, Frau Stingl, die zwar offiziell erst seit 2002 an unserer Schule ist, aber schon seit Jahrzehnten unterrichtete. Mit einer großen Feier und vielen Geschenken nahmen wir Abschied von diesen sehr verdienten Mitarbeiterinnen. Wir werden sie vermissen.

Verabschiedung der 4. KlassenMit einem abwechslungsreichen Programm, das über Schulspiel, Percussion, Tanz und Modeschau ging, zeigten die Kinder der vierten Klassen, was sie können. Nachdem auch das letzte Kind unserer Elternbeiratsvorsitzenden die Schule verlässt, musste Schulleiter Weis auch die Elternbeiratsvorsitzende, Frau Dr. Baumann, verabschieden, die uns mit ihrem großen Engagement sehr fehlen wird.

Schlussgottesdienst in der ErlöserkircheDer ökumenische Schlussgottesdienst am vorletzten Schultag in der Erlöserkirche bot Gelegenheit über das zurückliegende Schuljahr zu reflektieren.

Das Sommerfest – ein gelungener Abschluss der ProjektwocheAm Samstag, den 23. Juli, fand unser Sommerfest statt, das traditionell die Projektwoche abschließt. Nachdem mit Bürgermeister Braun das Sommerfest eröffnet wurde, wurde den Kindern viel Mittelalterliches geboten: Ein Gaukler zeigte, wie die Unterhaltung auf den Märkten aussah, Bogenschießen, Strohsackschlagen, Ringe schmieden und viele andere Spiele vertieften das Wissen der Kinder vom Mittelalter. Dazu gab es in den Zimmern Ausstellungen und der Elternbeirat sorgte bestens für das leibliche Wohl.

Das letzte Geburtstagsständchen für Frau BreuerDie Kinder wünschten Frau Breuer mit einem Ständchen alles Gute zu ihrem Geburtstag. Dieser letzte runde Geburtstag ist der letzte, den sie in der Schule feiert – leider.

Projektwoche – eine Woche Lernen mit allen Sinnen

Das Mittelalter kann vielleicht finster gewesen sein – während der Projektwoche war es anders! Bei vielen Lernstationen konnten sich die Kinder eine Vorstellung machen, wie man im Mittelalter lebte. Eine Schülerzeitung dokumentierte die Aktivitäten. Fazit: Der viele Aufwand hat sich wieder mal gelohnt.

Es wird ernst – Schnuppertag für die zukünftigen Erstklasskinder Am Montag, den 4. Juli, waren die Kindergartenkinder zum „Schnuppern“ in der Schule. Gemeinsam wurde zuerst ein Lied einstudiert, dann ging es in die Klassen.

Preise beim Kängurutest Mit großer Freude übergab Schulleiter Weis die Preise an die besten Teilnehmer am bundesweiten Mathematiktest „Känguru“. Die Schüler lösten die Aufgaben so hervorragend, dass wir erstmals zwei erste Preise, zwei zweite und einen dritten hatten. Die Geschenke werden den Kindern helfen, ihre Fähigkeiten weiter zu schulen.

Aktuelles im Schuljahr 2010/2011

Schulhausmeisterschaft 2011 Am Freitag, den 3. Juni, fand die Schulhausmeisterschaft der 4. Klassen statt. Sieger war die Klasse 4a. Sie darf uns nun bei der Stadtmeisterschaft vertreten. Wir wünschen viel Erfolg!

Fassade freigelegt Das Gerüst ist nun vollständig verschwunden, und die neue Fassade kann nun erstmals vollständig beurteilt werden.

Wer hat Angst vor Ritter EISENFRASS ? Am Dienstag, 7. Juni, waren alle Klassen zu einem Theaterausflug im Staatstheater Nürnberg. Dort sahen sie die Kinderoper „Ritter Eisenfraß“ von Jacques Offenbach. Es war eine kindgerechte Mischung aus Klamauk und Koloratur. Begeistert kamen die Kinder wieder in der Schule an. Das Thema Ritter und Mittelalter ist in diesem Schuljahr Thema der Projektwoche. Mit dieser Einstimmung lagen wir genau richtig.

Positive Nachwirkungen des Fürthlaufs Am Freitag, den 27. Mai, konnten wir einen Scheck über 300 € von der Firma „Fürstenhöfer – Fußbodensysteme“ für unsere starke Teilnahme am Fürthlauf entgegennehmen. Diesmal werden wir das Geld für den Aufbau unserer Lernwerkstatt hernehmen, die im Neubau ihren Platz finden soll.

Lesefrühling In der Woche vom 16. Mai waren drei verschiedene Jugendbuchautoren

im Zuge des Lesefrühlings an unserer Schule. Mit beeindruckenden Leseungen begeisterten sie die Kinder für Bücher. Eröffnet wurde der Lesefrühling durch den Schulchor und einen mittelalterlichen Tanz der Klasse 1c. Zwei Wochen lang konnten die Kinder im Lesezelt nach Lust und Laune schmökern. Unsere Organisatorin der Leseweche, Frau Rebelein, dekorierte mit ihrer Klasse das Schaufenster der Buchhandlung Jungkunz.

Wir rüsten ab! Am 12. 05. 2011 war es nun endlich so weit, und das Gerüst wurde abgebaut. Die Abrüstung zeigt die neue Fassade. Die überwiegend rotbraunen Fassadentafeln werden von grünen und hellgrauen Tafeln unterbrochen, die einen Bezug zum Altbau und zur grünen Umgebung herstellen sollen. Auf alle Fälle ist diese Fassade eher kindgerecht als die graue des Altbaus. Gerne hätten wir noch mehr Farbe am Bau gehabt, doch gibt es leider solche Platten nicht. Selbst die jetzt verwendeten Platten mussten aus der Schweiz besorgt werden.

Der Fürthlauf – tolles Wetter, tolle Stimmung

Am Muttertag, den 8. Mai, kamen nicht nur 195 Kinder unserer Schule sondern meist die ganzen Familien mit zum Fürthlauf. Bei strahlendem Wetter sorgte ein bewährtes Team um Geraldino und den Organisator, Herrn Kastner, für tolle Stimmung und ein kurzweiliges Programm. Beim Laufen bewiesen viele Kinder ein außerordentliches Talent. Nach dem Rennen wurden viele attraktive Preise verliehen. Die Klasse mit den meisten Teilnehmern bekam für jedes teilnehmende Kind eine Sportuhr, die Zweiten einen Rucksack. Beide Klassenpreise gingen an uns; einmal an die Kinder der Klasse 4c und über den zweiten Preis freuten sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a.

Ein eingespieltes Team – so gelingt der Fürthlauf Ein bewährtes Team aus Herrn Buttenhauser und Frau Prieske sorgen dafür, dass alle 195 Starterkits mit der richtigen Trikotgröße an unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Fürthlauf kamen. Nun hoffen wir auf schönes Wetter beim Fürthlauf.

Der Neubau macht sichtbare Fortschritte Seit April sieht man nun schon, wie der Bau mal fertig aussehen wird, denn mit der Außenverschalung wurde begonnen. Im Inneren sind schon weitgehend die Böden gelegt und die Schreiner beginnen mit dem Einbau der Möbel. Wenn es so weitergeht, müsste der Neubau im neuen Schuljahr fertiggestellt sein.

Sauberer Weitsprung Kurz nach den Osterferien wurde der Sand in der Sprunggrube ausgetauscht. Nachdem immer mehr Sportklassen ihren Unterricht wieder im Freien abhalten, kann nun auch wieder in einen wunderbar frischen Sand gesprungen werden.

Der Weg zur Kunstgalerie Fürth führt über das eigene Tun Drei Klassen unserer Schule

hatten Besuch von der Kunstgalerie Fürth. In Anlehnung an die aktuelle Ausstellung, die vorher besucht wurde, entstanden lustige Monster.

Jugend trainiert für Olympia – ein toller Erfolg

Kein Unterschied zu den Großen des Sports war festzustellen. Mit Leidenschaft und Siegeswillen kämpften Grundschüler von elf Fürther Grundschulen um den Platz auf dem Siegerpodest. Jedes Jahr findet in der LAC-Halle im Rahmen der Schulsport-Wettbewerbe, ausgeschrieben vom Kultusministerium und gesponsert von den bayerischen Sparkassen der Bundeswettbewerb der Schulen „Jugend trainiert für Olympia“ statt. Am Donnerstag, den 31. März 2011, traten gemischte Mannschaften aus elf Fürther Grundschulen gegeneinander an. Fünf Disziplinen waren zu bewältigen: Ein 50 –Lauf, Weitsprung, Medizinballstoß, eine Hindernisstaffel sowie zum Abschluss eine Rundenstaffel. Tolle Einzel- und Mannschaftsleistungen waren zu sehen. Nach einem spannenden Vormittag standen die Sieger fest. Sieger wurden unsere Kinder, Zweite die Kinder der Vacher Grundschule und den dritten Platz belegte die Grundschule an der Soldnerstraße. Preisgelder von der Sparkasse gab es für alle teilnehmenden Schulen. Aber am wichtigsten war die olympische Idee: Dabeisein ist alles. Für die kleinen Sportler war das ein unvergesslicher Tag in ihrem Leben als Grundschüler. Manch ein Kind hatte hier Erfolg, den es weder in Deutsch noch Mathe hat. Schon deshalb hat sich für viele Kinder die Teilnahme gelohnt.

Ein zauberhaftes Faschingsfest Am Freitag, den 4. März, dem letzten Tag vor den Ferien, stieg unser Faschingsfest. Die Kinder ließen sich von Zauberer „Petrocilius“ in Drachen, Prinzessinen, Polizisten, Teufel, Prinzessinen, ... und vieles mehr verzaubern. Nach der Zaubervorstellung ging es zur Polonaise durch das Schulhaus. In der Aula wurde getanzt und gesungen. Gegen Ende wurden dann die Luftballons freigelassen. Erst als alle zerplatzt waren, stärkten sich die Kinder mit Faschingskräften.

Ein schönes Weihnachtsgeschenk für den Ganztagszug! Am Freitag, den 17. Dezember, war für unseren Ganztagszug schon fast Weihnachten. Herr Rechtsanwalt Lohbeck übergab im Auftrag der Firma „In-ist-drin“ einen Scheck über 1000 € an Frau Denzler-Klier vom Ganztagszug. Wir danken recht herzlich für die großzügige Spende. Mit dem Geld lässt sich manches verwirklichen, was schon lange auf dem Wunschzettel der Ganztagsklasse steht.

Ein geschenkter Tag

Am 10. Dezember hatten alle Kinder unserer Schule einen zusätzlichen Ferientag. Nachdem es in ganz kurzer Zeit sehr viel geschneit hatte, blieben an diesem Tag alle

Schulen Mittelfrankens geschlossen. Daran werden sich alle auch noch in vielen Jahren erinnern, denn so etwas kommt nicht alle Tage vor.

Alles, nur nicht Fensterglas Da stauten die Kinder nicht schlecht, was der Glasbläser alles aus einem einfachen Glasröhrchen macht. In einer kurzweiligen Vorführung zeigte er, wie aus einem Stück Glas eine Christbaumspitze, ein Schwan, ein Spaßvogel und vieles mehr entsteht.

Advendssingen Die Vorweihnachtszeit soll eine besinnliche Zeit sein. Deshalb feiern wir an jedem Montag gemeinsam in der Aula mit Singen und Geschichten die Adventszeit.

Kalender 2011 – Alles für einen guten Zweck Sichern Sie sich noch einen Kalender für das neue Jahr. Sie können ihn über Ihr Kind bestellen oder am Elternsprechabend erwerben. Der Reingewinn soll als Spende an die Kenia-Hilfe gehen. In Juja sind ein Waisenhausdorf und eine Schule entstanden, deren Unterhalt wir unterstützen wollen.

Vorweihnachtliche Stimmung im Schulhaus Unsere Fachlehrerinnen, Frau Stingl und Frau von Beyer, waren einen Nachmittag mit dem Aufbau beschäftigt – aber es hat sich gelohnt! Die Aula verbreitet nun eine vorweihnachtliche Stimmung. Sicher werden viele Werkstücke zu Weihnachten auf dem Gabentisch landen.

Das Leben in einer mittelalterlichen Stadt Am Buß- und Betttag brach das Kollegium nach Rothenburg auf. Dort erlebte es eine interessante Führung zum Thema unserer Projektwoche „Mittelalter“.

Zeigt her euere Füße! Am Mittwoch, den 10. 11., nahmen die Kinder unserer ersten Klassen an der Aktion „Orthofit“ teil. Die Aktion, die erstmals durchgeführt in Bayern durchgeführt wurde, geht auf die Initiative des Berufsverbandes der Orthopäden und Unfallchirurgen zurück. In einer kurzweiligen Unterrichtsstunde schärfte Herr Dr. Hertel mit seinem Team das Bewusstsein der Kinder für die Bedeutung der Füße. Wer sich genauer informieren will, kann dies unter www.aktion-orthofit.de tun.

Externe Evaluation – der Blick von außen auf unsere Schule Am Dienstag, den 9. 11. 2010, stellte sich das Team der externen Evaluation vor. Vor Kollegium und von Vertretern anderer Institutionen, die mit uns zusammenarbeiten, wurde uns das Konzept vorgestellt. Externe Evaluation ist eine Art Qualitätskontrolle von außen und ergänzt unsere eigenen Bemühungen um Qualitätskontrolle. In den nächsten Tagen erhalten Eltern, die nach dem Zufallsprinzip ausgewählt wurden, einen Fragebogen. Anschließend werden auch deren Kinder befragt. Im Januar 2011 schließen sich dann Unterrichtsbesuche des Teams an.

„Fitte Kinder“ „Fitte Kinder sind mir nicht nur persönlich eine Herzensangelegenheit, fitte Kinder sind ein hohes Gut und ein wertvolles Kapital für die Zukunft unseres Landes“, sagte Barbara Stamm bei der Preisverleihung im Maximilianeum. Unsere

Kooperation mit dem TV Fürth 1860 wurde als eine der ersten Schulen mit dem Qualitätssiegel „Fitte Kinder“ ausgezeichnet. Herr Krauter von TV Fürth 1860 überreichte uns die Urkunde, die er für uns bei einer Feierstunde in München entgegennahm.

Auf dem Weg nach Europa Frau Hahn erhielt für das eTwinning-Projekt „Kinder in Europa – children in Europe“ das diesjährige Europäische Qualitätssiegel verliehen. Wir gratulieren dazu und bedanken uns für die gelistete Arbeit mit den Kindern. Zusammen mit Schulen aus Ungarn, Polen, Österreich, Italien und der Slowakei tauschten sich die Kinder und Lehrkräfte der beteiligten Schulen über ihre Lebenswirklichkeiten aus. Genaueres dazu finden Sie auf unserer Kinderseite und auf unserer Homepage unter „eTwinning“.

Das Sportabzeichen – bei uns eine Selbstverständlichkeit

Am 18. Juni fand der Sportabzeichentag des Bayerischen Landes-Sportverbandes e. V. statt. Wir nahmen mit allen Dritt- und Viertklasskindern daran teil. Die Anforderungen für das Sportabzeichen erfüllten 65,82 %, das waren 104 von 158 teilnehmenden Kindern unserer Schule. Damit lagen wir um fast 10 % über dem Bestehensschnitt in Fürth. Gescheitert sind viele Kinder vor allem beim Werfen, einer leider sehr kritischen Disziplin.

Auch mal an andere denken Jetzt erhielten wir unsere Urkunde für den Edelsteinverkauf vor Weihnachten letzten Jahres. Er wurde von Frau Krauß organisiert und der Erlös kam Projekten in Afrika zugute. Wir freuen uns, geholfen zu haben, die Not dort etwas zu lindern zu helfen, wo es an allem fehlt.

Der Bau ist dicht! Seit der 44. Kalenderwoche ist der Bau nun weitgehend dicht und er kann als Winterbaustelle weitergeführt werden. Im zweiten Stock beginnen nun schon die Estricharbeiten.

Kleine Mathematiker ganz groß Man sieht es ihnen nicht an, aber diese Kinder knacken jede Nuss. Allerdings müssen die Nüsse mathematischer Natur sein, dann sind sie ganz wild darauf, sie zu knacken, das heißt, zu lösen. Beim schulhauswettbewerb der Mathematikmeisterschaften in Mathematik waren diese Viertklasskinder unschlagbar. Als kleine Anerkennung erhielten sie dafür Bücher, die voll mit vielen schwierigen Rechenrätseln sind. Die beiden allerbesten Nüsseknacker vertreten uns bei den Stadtmeisterschaften in Mathematik. Wir drücken ihnen die Daumen.

Rohbau abgeschlossen In der 41. Kalenderwoche wurde der Kran abgebaut und damit offiziell die Rohbauphase beendet. Aus Gründen des Sparzwangs wurde von Seiten der Stadt auf ein Richtfest verzichtet. Nur der Verein „Moggerla e. V.“ richtete am Samstag, den 16. 10. 2010, ein Kleines Richtfest in seinen Räumen aus. Wie auf dem bild zu sehen ist, wird im Moment begonnen, die Glasfassade für das Treppenhaus anzubringen. Wenn dies in zwei bis drei Wochen abgeschlossen ist, ist der Bau „dicht“ und er kann als Winterbaustelle weitergeführt werden. Wären wir im ursprünglichen Zeitplan geblieben, hätte dieses Bild vor einem Jahr auf unserer Seite stehen müssen.

Wir sind jedoch froh, dass wir trotz der Bankenkrise mit ihren Folgen für die Gesamtwirtschaft und damit verbunden für die Stadtsäckel, überhaupt den Neubau erhalten. Nach Bezug des Neubaus verfügen wir über einmalig viele Betreuungsangebote an unserer Schule.

Augen auf im Straßenverkehr Am Freitag, den 1. Oktober, überprüfte der Jugendärztliche Dienst der Stadt Fürth, ob die Viertklasskinder gut sehen. Sie machen zur Zeit die Fahrradprüfung. Wie beim Führerschein muss deshalb die Sehkraft überprüft werden – schließlich gibt es ja den Radfahrführerschein am Ende der Unterrichtseinheit.

Vorbildlich – Aktion „Gesundes Pausenbrot“ Neugierig schauten die Erstklasskinder in die gelbe Pausenbrotbox. Die Aktion „Gesundes Pausenbrot“ lieferte nicht nur Wissenswertes für die Eltern sondern ging mit gutem Beispiel voran. Die Kinder ließen sich es schmecken.

Helfer für die Kleinen In der zweiten Schulwoche durfte sich jedes Kind der ersten Klasse ein Kind der 3. Jahrgangsstufe als Helfer wählen. Der Helfer ist Ansprechpartner für das Kind in der Pause.

Sicherheit wird gelb geschrieben! Mit dieser Sicherheitsausstattung sind unsere Kinder nicht mehr zu übersehen. Alle neuen Erstklässler erhielten Käppi und eine Weste in Sicherheitsfarben mit Reflexstreifen.

Frisches Obst für junges Gemüse Das bayerische Schulfruchtprogramm schlägt sich nun auch bei uns in Vitaminen nieder. Einmal pro Woche erhalten unsere Kinder nun frisches Obst und Gemüse dank freiwilliger Helferinnen, die noch Verstärkung suchen. Das Obst und Gemüse stammt aus unserer Region.

Heiß begehrt – die Autogramme der Spielvereinigung Es bildete sich eine Schlange bis zum Treppenhaus als die Spieler Fürstner und Fejzić Autogrammkarten und Stundenpläne von Greuther Fürth verteilten. An Fans scheint also kein Mangel zu herrschen.

Ökumenischer Anfangsgottesdienst Am 18. September begannen wir das Schuljahr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Erlöserkirche. Parrer, Religionslehrkräfte und Chor gestalteten die Feier.

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt für die Erstklasskinder Für 80 Kinder und deren Eltern begann der Ernst des Lebens am ersten Schultag. So hieß auch unser Theaterstück. Glücklicherweise war darin Ernst nur ein Mitschüler. Chor und Orff umrahmten die Einschulungsfeier.

Baufortschritte in den Ferien Kaum hatten die Sommerferien begonnen wurde im zweiten Stock zwischen Alt- und Neubau der Durchbruch vorgenommen. Im ehemaligen Zimmer 30 entstanden Räume für Heizung, Server und Notstromaggregat.

Das Treppenhaus wurde als letzte Aktion der Rohbauarbeiten betoniert. Welche Mengen an Glas eingebaut werden, zeigt eine Teillieferung mit drei großen LKWs.

Hinweis: Wer sich über Aktivitäten unserer Schule informieren möchte, findet Informationen unter „Kinderseiten“ oder „Chronik – Archiv“.

Das war das Schuljahr 2009/2010

SicherheitstoreIn den Sommerferien wurde die Turnhalle mit neuen Sicherheitstoren ausgestattet. So können die Geräteräume nun gefahrlos geöffnet werden, denn die Tore schwingen nicht mehr in die Halle. Ein großer Fortschritt für die Sicherheit der Kinder. Vordere Reihe von links: Frau Hartmann, Frau Neßlinger, Herr Merdes, Frau Bockisch, Frau von Beyer, Frau Stingl, Frau Krauß, Frau Zeitler, Frau Reinhardt, Frau Salzer, Frau Rebelein, Frau Multrus, Frau Denzler-Klier, Frau Pschor, Frau Stenger, Frau Hahn, Frau Heldauer. Oben von links: Herr Weis, Herr Knoll, Herr Popp, Herr Glauche, Herr Carelli. Es fehlen: Frau Rehm und Frau Kreissl

Ein großer Tag für die ganz KleinenAm Dienstag, den 15. September, war ein großer Tag für unsere neuen Erstklasskinder, deren Eltern und Verwandte, aber auch für uns Lehrkräfte. 82 Kinder konnte Rektor Weis mit den drei Klassenleiterinnen in der Turnhalle begrüßen. Mit Musik und einem Theaterstück vom Ernst des Lebens hießen die Kinder der Klasse 3a die Schulanfänger willkommen.

Anfangsgottesdienst in St. NikolausAm Freitag, den 18. September, marschierten alle Kinder nach St. Nikolaus, wo sie den ökumenischen Gottesdienst besuchten.

PreisverleihungAm 22. September wurde unserer Schule offiziell das eTwinning-Qualitätssiegel in einer Feierstunde in Köln überreicht. Das Bild zeigt die Laudatorin auf unsere Schule, Frau Kerstin Bold vom bayerischen Kultusministerium, sowie unsere eTwinning-Initiatorin, Frau Hahn, zusammen mit Frau Neßlinger nach der Verleihung.

SicherheitstrainingUm die Sicherheit unserer Schulkinder beim Busfahren zu erhöhen, spendierte die INFRA Fürth uns einen professionellen Schulungskurs. Die Buskinder der ersten und zweiten Klassen lernten viel über die Gefahren, die von einem Bus ausgehen können. Anschaulich wurde gezeigt, was ein toter Winkel ist, welche Gefahren davon ausgehen und welche Folgen es haben würde, würde einem der Bus über die Füße fahren. Daneben spielte das richtige Einsteigen und Sitzen im Bus eine große Rolle.

Spatenstich für den AnbauEndlich ist es so weit: Der Spatenstich für den Anbau erfolgte! Am Montag, den 5. Oktober um 11.00 Uhr, begrüßten unsere Kinder mit Musik die Gäste. Dann erfolgte der lang ersehnte Spatenstich durch Baureferent Krauß, Frau Heid und Frau Weiß vom Verein „Moggerla“, Oberbürgermeister Dr. Jung, Schulleiter Weis, Bürgermeister und Schulreferent Braun. Nach Fertigstellung des Neubaus im

Dezember 2010 können wir viele Angebote machen: Der Verein „Moggerla“ betreibt dann eine Krippe mit 24 Plätzen sowie einen Hort für 25 Kinder. Die Mittagsbetreuung und der Ganztageszug der Schule bekommen eine Mensa sowie einen Mehrzweckraum. Im zweiten Stock ist Platz für fünf neue Klassenzimmer. Ganz wichtig ist für uns, dass durch den Neubau ein zweites Fluchttreppenhaus entsteht. Bei all den zu erwartenden Vorteilen nehmen wir den Baulärm im nächsten Jahr gerne in Kauf. In den nächsten Tagen wird die Baustelle eingerichtet, dann beginnen die Kanalarbeiten. Vom Baufortschritt werde ich Sie hier auf dem Laufenden halten.

Schulhaussieger bei der MathemeisterschaftAn der Schulhausmeisterschaft in Mathematik nahmen unsere besten Denker und Denkerinnen bei. Den ERst-, Zweit- und Drittplazierten überreichte Schulleiter Weis Buchpreise. Natürlich waren es Bücher mit sehr schwierigen Knobelaufgaben. Simon und Ben werden uns jetzt bei der Stadtmeisterschaft vertreten. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Ein runder Geburtstag wird gefeiertBei Damen schickt es sich nicht, das Alter zu nennen. Aber der runde Geburtstag war für Kinder und Lehrkräfte ein schöner Anlass, sie mit einem bunten Strauß aus Liedern und Blumen zu feiern.

Baufortschritt – KanalarbeitenIn der 43. Kalenderwoche wurde es nun endlich ernst! Das Gelände wurde geräumt und es wird mit den Kanalarbeiten begonnen, die sich einige Wochen hinziehen werden.

Die „Mitti“ freut sich!Unter dem Motto „Wir helfen gern!“ können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „KarstadtQuelle Versicherung“ soziale Projekte vorschlagen, die mit einer Spende gefördert werden sollen. Frau Jung schlug die „Mitti“ unserer Schule vor. Schon lange sehnen sie sich nach einem schönen großen Spielehaus. Frau Bader (Bildmitte) freut sich deshalb riesig über die großzügige Spende, die ihr Frau Jung übergibt. Damit geht für die Kinder der „Mitti“ ein lang ersehnter Traum in Erfüllung.

Es sieht nach echter Baustelle ausAm Freitag, den 20. 11. 2009 für das erste Mal der Betonmischer vor und lieferte den ersten Beton für die Baustelle. Das Fundament für das Treppenhaus mit innenliegendem Fahrstuhlschacht wurde gegossen sowie einige Punktfundamente. Mit dem aufgestellten Kran ist unsere Baustelle nun weithin sichtbar.

Großer SportscheckSportliche Betätigung ist nicht nur für die Gesunderhaltung von Körper und Geist gut, sondern auch für die Sportkasse unserer Schule. Für unsere erfolgreiche Teilnahme beim Sportabzeichen 2009 überreichten uns Herr Köhler, Vorsitzender des Sportkreises Fürth im BLSV und Herr Kröner, Beauftragter des BSLV für Schule und Sport, einen Scheck über 262 €. Das Geld kommt natürlich dem Sportunterricht zugute. Wir werden davon Trikots für die Schulhausmannschaft anschaffen.

Das Lichterfest – ein besinnliches EreignisNachdem wir über vier Schuljahre hinweg verschiedene Feste feiern, war nach dem letztjährigen Faschingsfest ein

Herbstfest an der Reihe. Am Mittwoch, den 25. 11. feierten wir es als Lichterfest von 16.30 – 19.00 Uhr in der Schule. Nach einem gemeinsamen Auftakt mit „Abendstille überall“, einer Lesung von Frau Kraus über die Wirkung des Lichts und einem Schattenspiel über zwei eingebildete Kerzen, gestalteten die Klassen den Abend zum Thema Licht in ihren Klassen. Abschließend trafen sich alle Klassen mit ihrer großen Laterne, die sie im Unterricht gefertigt hatten, auf der Wiese und sangen ein Abschlusslied. Die Arbeiten der Kinder, die sie im Fach Werken/Textiles Gestalten angefertigt hatten, wurden ausgestellt und sind für Sie bis kurz vor Weihnachten in der Aula zu sehen.

Natürlicher BaustoppDer starke Schneefall und vor allem die tiefen Temperaturen machten den Weiterbau in der vorletzten Schulwoche des Jahres unmöglich. So konnte die Betonplatte leider nicht mehr gegossen werden. Winterbaumaßnahmen lehnte der Bauausschuss aus Kostengründen ab.

WeihnachtsgottesdienstAm Montag, den 21. Dezember wanderten alle Kinder im Schnee zur St.Nikolauskirche zum gemeinsamen Weihnachtsgottesdienst.

Weihnachtssingen in der SchuleBevor die Weihnachtsfeiern am letzten Schultag des Jahres begannen, wurden die Kinder durch das Singen gemeinsamer Weihnachtslieder in der Aula darauf eingestimmt. Es war ein schöner Abschluss für dieses Jahr.

Flohmarkt für Kinder in HaitiAm Freitag, den 29. Januar, fand ein großer Flohmarkt in unserer Schule statt. Auf Initiative der Kasse 4a mit ihrer Lehrerin Frau Hahn stieß der Aufruf , etwas für die Kinder in Haiti zu tun, auf großes Interesse. Die Kinder unserer Schule brachten Spielsachen, Bücher und Kuschtiere mit. Andere Kinder konnten für 50 ct die Sachen kaufen. Verschiedene Klassen boten Waffeln oder Getränke an. Nicht nur dies, sondern auch fast alle mitgebrachten Gegenstände gingen weg wie die warmen Semmeln. Jetzt erwartet das SOS-Kinderdorf ein warmer Geldregen, denn ein Betrag von 1600,32 € haben unsere Kinder erwirtschaftet. Vielen Dank, Kinder!

KinderuniSo mögen wir die Kinderuni: Keine elitäre Veranstaltung sondern ein gemeinsames Lernen von ganzen Klassen und Studenten! Am Mittwoch, den 3. Februar, waren die Kinder der Klassen 2c und 2d am Lehrstuhl für Kunstpädagogik der erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität. Mit Begeisterung waren sie bei der Sache und gestalteten sehr kreative, sehr unterschiedliche Arbeiten. Wiederholung ist geplant.

Fasching am ZeugnistagDurch die Zeugnisse ließen sich unsere Kinder den 12. Februar nicht vermiesen. In der großen Pause waren in der Aula bei flotten Tänzen und der Polonaise tolle Kostüme zu sehen.

Der Geist im GlasDreimal stieg am Donnerstag, den 4. März und Freitag, den 5. März der Geist im Glas aus der Flasche. Damit begeisterte das Theater Lanzelot von der ersten bis zur vierten Klasse.

Es geht endlich weiter! Seit dem 15. März sind die Bauarbeiten wieder in vollem Gang bei unserem Anbau aufgenommen worden. Wegen des strengen Winters ruhte der Bau für fast ein Vierteljahr. Nun kann endlich bald die Bodenplatte gegossen werden, so dass dann bald mit dem Erdgeschoss begonnen werden kann. Dann sehen wir schon bald mehr.

Das Känguru ist wieder da! Am Donnerstag, den 18. März war für unsere Kinder der dritten und vierten Klassen Kängurutag. Das ist ein Mathematik-Knobelwettbewerb. Von einfachsten bis zu den schwersten Knobelaufgaben war alles vertreten. An diesem Wettbewerb nehmen deutschlandweit in der Zwischenzeit über 800000 Schülerinnen und Schüler teil. Wir sind gespannt, wo wir stehen. Wahrscheinlich gibt es die Ergebnisse im Juni. Wer Lust hat, alte Aufgaben zu lösen, schaut unter <http://www.mathe-kaenguru.de> nach.

Früh übt sich – Jugend trainiert für Olympia Am Donnerstag, den 25. März tratenmaßen sich unsere besten Kinder in Leichtathletik mit den anderen Fürther Schulen. Weitsprung, Weitwurf, 50-m-Lauf sowie eine Bananenkistenstaffel und eine Rundenstaffel über 200- standen an. Mit tollen Leistungen sicherten sich unsere Spitzensportlerinnen und Spitzensportler den zweiten Platz. Großes Kompliment!

Üben, damit kein Blut fließt Eine tolle Stimmung herrschte beim Unterricht zum Juniorhelfer in unseren dritten Klassen. Nun wissen die Kinder, wie man sicher mit einer Verletzung umgeht und welcher Verband angelegt werden muss.

Es geht voran – man sieht schon was! In den Osterferien war es endlich so weit: Die Bodenplatte wurde gegossen und die Einschaltungsarbeiten und Betonarbeiten am Erdgeschoss begannen. Wir hoffen, dass es nun zügig weitergeht.

Einkleiden für den Fürthlauf Schon früh im Jahr ist es schon soweit: Die Kinder werden zum Fürthlauf eingekleidet. Am Mittwoch, den 14. April, erhielten alle teilnehmenden Kinder in der Schule ein passendes T-Shirt und ein Starterkit. Wir hoffen jedes Kind hat ein Hemd, das es auch noch mit Stolz in ein, zwei Jahren tragen kann. Insgesamt haben sich in diesem Jahr 171 Kinder wieder für den Fürthlauf angemeldet, das sind mehr als 50 % aller unserer Schulkinder.

Tolle Leistung beim Sportabzeichen Nun bekamen wir die Ergebnisse vom Sportabzeichentag 2009. In Mittelfranken nahmen insgesamt 131 Grundschulen am Sportabzeichentag teil. Das Verhältnis zwischen Teilnehmerzahl und Zahl der ausgestellten Urkunden gibt an, wie sportlich eine Schule war. Immerhin belegten wir in Mittelfranken den 18. Platz. Das kann sich sehen lassen! Auch in diesem Jahr sind wir wieder dabei.

Fürthlauf – nicht nur die Sonne strahlte Bei strahlend schönem Wetter fand am Sonntag, den 18. April 2010, der diesjährige Fürthlauf statt. Über 170 Kinder – das ist mehr als jedes zweite Kind – nahmen daran wie seit Jahren selbstverständlich teil. Das Rahmenprogramm war hervorragend auf die Kinder abgestimmt und es gab über 30

Preise zu gewinnen. Schön war es zu sehen, dass auch viele ehemalige Kinder unserer Schule dem Fürthlauf treu geblieben sind.

Die Vorboten des LesefrühlingsIn diesem Jahr fand die Einstimmung auf den Lesefrühling an zwei Orten statt: Die Klassen 1b und 3c gestalteten das Schaufenster der Buchhandlung Jungkunz zum Lesefrühling mit selbstgemalten Figuren aus und in der Aula wurden die Lesetische und das Lesezelt musikalisch eröffnet. Bis zu den Lesungen der Autoren können die Kinder in deren Büchern schmökern.

PreisverleihungWie im letzten Jahr konnten wir uns über ein Preisgeld von 300 € freuen, das die Firma Fußbodentechnik Fürstenhöfer den Schulen spendete, die sich bei der Teilnahme am Fürthlauf besonders stark beteiligten. Der Geldbetrag kommt unserer „Sportabteilung“ zugute.

Autorenlesungen im LesefrühlingAm 27. und 28. April wurde die Turnhalle jeweils für einige Stunden in einen Lesesaal umfunktioniert. Bewaffnet mit Gitarre und Büchern riss Robert Metcalf als leibhaftiger Schriftsteller die Kinder der ersten und zweiten Klasse mit, während Sigrid Zeevaert versuchte, die Dritt- und Viertklasskinder zum Lesen zu verführen.

eTwinning GeburtstagAm Mittwoch, den 5. Mai, feierte das europäische Projekt eTwinning Geburtstag. Als eTwinning-Schule nahmen wir natürlich daran teil. Kuchen und Luftballons werden den Kindern in Erinnerung bleiben.

Es geht voran!Am Freitag, den 7. Mai, war es endlich soweit: Die Decke für das erste Zwischengeschoss wurde gegossen. Nun kann man sich die Ausmaße des Baus schon vorstellen.

Mitmachen lohnt sich!Lachende Gesichter in der Klasse 4c! Beim diesjährigen Fürthlauf stellte die Klasse 24 Teilnehmer und war damit die zweitgrößte Klasse, die am Lauf teilnahm. Jedes teilnehmende Kind erhielt heute eine Weltmeisterschaftsuhr. Das Tolle dabei ist, dass man den Rahmen auswechseln kann. Jeder Rahmen zeigt die Flagge eines an der Fußballweltmeisterschaft teilnehmenden Landes.

Ganztagsklasse genehmigt!Jetzt haben wir es schriftlich: Der Ganztagszug wurde vom Kultusminister höchstpersönlich genehmigt. Damit können wir im kommenden Schuljahr mit einer ersten Klasse den Ganztagszug beginnen. Wir freuen uns auf die neue pädagogische Herausforderung.

Unsere Juniorbotschafter in FrankfurtAm Montag, den 14. 6., durften die Kinder der Klasse 4a zusammen mit ihrer Klassenleiterin, Frau Hahn, zur Unicef-Feier nach Frankfurt in die Paulskirche. Die Klasse hatte an einem Wettbewerb für Kinderrechte teilgenommen. Jedes Kind und die Klasse erhielten eine Urkunde als Juniorbotschafter. Bestimmt setzen sich die Schülerinnen und Schüler auch weiterhin nachhaltig für Kinderrechte ein. Die Kinder erlebten einen unvergesslichen Tag in Frankfurt. Dank gilt der Sparkasse Fürth, die mit einer Spende die Fahrtkosten für die Kinder erheblich

verbilligte.

Waveboards an der Schule Am Donnerstag, den 17. 6., wurden die Klasse 3b und die Lehrkräfte der Schule in die Technik des Waveboard-Fahrens eingewiesen. Die Kinder der Klasse 3b gaben ihr Wissen danach an die anderen Klassen weiter.

Geschoss auf Geschoss Am Freitag, den 18. 6. wurde die Decke für den Aufbau des zweiten Geschosses begonnen. Jetzt fehlt nur noch ein Geschoss, dann ist der Rohbau fertig.

Beginn der Projektwoche und einige Impressionen davon Wie in jedem Jahr führen wir auch in diesem Jahr wieder eine Projektwoche durch. In diesem Jahr steht sie unter dem Motto „Fantasiewelten“. Am Montag, den 21. 6. begannen wir die Projektwoche gemeinsam mit dem Lied „Jetzt beginnt’s, wir fangen an“. Die Ergebnisse der Projektwoche stellen wir dann am Freitag, den 9. Juli, beim Sommerfest vor. Bis dahin ist aber noch viel zu tun.

Schulhausordnung Die neue Schulhausordnung ist im Entstehen. Damit sich auch die Kinder darin wiederfinden, sind sie aufgefordert, sich daran zu beteiligen. Bis zum Ende der Woche können noch Vorschläge abgegeben werden.

Fußballfieber – verstärkt in der Schule Am Montag, den 21. 6. übergab uns Herr Hofmann von der Firma „Werner Hofmann GmbH – Sanitär, Heizung, Elektro“ in Anwesenheit von Bürgermeister Markus Braun einen riesigen Kicker von 2,50 m Länge. Diesen können unsere Kinder nach Unterrichtsende nutzen. Die Firma Werner Hofmann feierte am letzten Wochenende ihr 25-jähriges Bestehen. Statt Geschenke von ihren Geschäftspartnern bat sie um eine Spende. Aus diesen Spenden konnte der Kicker finanziert werden. Unsere vielen Kinder der Betreuung dankten für die Spende mit riesiger Begeisterung.

Kängurutest – unsere Rohdiamanten in Mathematik Auch in diesem Jahr konnten alle Kinder der 3. und 4. Jahrgangsstufe am Kängurutest teilnehmen. Viele lösten die komplizierten Knobelaufgaben mit Bravour. Manch mathematischer Rohdiamant kam zum Vorschein, an dem in den nächsten Jahren geschliffen werden muss, bis die mathematischen Fähigkeiten leuchten. In Deutschland nahmen über 210 000 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen drei und vier teil. Zwei unserer Kinder erreichten dabei einen zweiten Platz, fünf Kinder einen dritten. Zwar erhalten alle Teilnehmer ein kleines Knobelspiel, diese Kinder erhielten zusätzlich sehr schwierige Knobelspiele. Dass alle Kinder daran teilnehmen konnten, verdanken wir unserem Elternbeirat. Dafür recht herzlichen Dank.

Die Schule im Fußballfieber Die Fußballweltmeisterschaft machte auch vor unserer Schule nicht halt. Dass die deutsche Nationalelf gegen Spanien verlor, kann nicht an unserer Unterstützung gescheitert sein – vielleicht eher an der Krake Paul.

Die Generalprobe Nach der Projektwoche „Phantasiewelten“ musste das Erarbeitete

mit über 200 Mitwirkenden gefestigt werden, damit es auf dem Sommerfest den Eltern vorgeführt werden konnte. Bis „Die Hexe, die Echse und die sieben Fexe“ saßen, waren Höchstleistungen der Kinder und der verantwortlichen Lehrkräfte nötig.

Sommerfest 2010 Das diesjährige Sommerfest machte seinem Namen alle Ehre. Am Freitag, den 9. Juli, feierten wir traditionell mit dem Sommerfest den Abschluss der Projektwoche. Trotz sengender Hitze kamen alle. Neben den Ausstellungen in den Zimmern und dem Theaterstück war wieder eine Menge geboten. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat, Spielstationen und eine riesige Tombola forderten die Eltern, die Band „overdressed“ – sie besteht hauptsächlich aus ehemaligen Schülerinnen und Schülern unserer Schule – heizte den Besuchern mächtig ein. Ein Kickerturnier, Waveboardfahren, der Kalender- und Schul-TShirtverkauf ließ es den Kindern nicht langweilig werden.

Wir sind mobil im Pausehof Dank einer Spende der Frima Werner Hofmann können sich nun unsere Kinder geschickt auf waveboards über unseren Schulhof schlängeln. Das Fahren scheint einfacher zu sein als es aussieht – wenigstens für Kinder.

Talent entdeckt! Beim diesjährigen Schülertriathlon wurde ein neues Talent entdeckt. Maxim aus der 2. Klasse schaffte es bis ganz oben auf das Siegertreppchen. Groß war seine Freude über seinen ersten Platz. Wir gratulieren und vielleicht sehen wir ihn später einmal beim Triathlon in Roth.

Kinderrechte – wir erweitern den Weg der Kinderrechte Unter Anleitung des Bildhauers und Sozialpädagogen Thomas Dade schaffte die Klasse 3c am 19. und 20. Juli eine Skulptur für den Fürther Kinderrechteweg. Das Kunstwerk repräsentiert das Recht auf Gesundheit und wird demnächst auf dem Gelände der Schule einen festen Platz erhalten. Initiatorin der Aktion ist Frau Fontana-Eberle vom Netzwerk „Kinderfreundliche Stadt e. V.“.

Preisverleihung für erfolgreiche Netzwerker Die Verleihung des eTwinning-Qualitätssiegels für alle bayerischen Schulen fand in diesem Jahr bei uns statt. In einer ganz kurzfristig anberaumten Feierstunde am Dienstag, den 27. 7, übergab Frach Bolt vom Bayerischen Ministerium für Unterricht und Kultus das Qualitätssiegel an die Hauptschule in Roth, das Comenius-Gymnasium in Deggendorf, die Realschule in Amorbach und „natürlich“ zum dritten Mal an uns, weil die Kinder mit ihrer Klassenleiterin, Frau Hahn, ein elektronisches Netzwerk nach Österreich, Italien, Ungarn und Polen mit einem schönen Projekt geknüpft haben. Nach der Preisverleihung gab es für alle Kinder und Jugendliche eine Stärkung und danach schauten sie sich interessiert die Projekte der anderen Schulen an, natürlich auf dem Computer. Den Abschluss bildete dann die Besteigung des Fürther Rathausturms.

Sport einmal anders Seine Begeisterung für das Mountainbiken gab Herr Bonefas während des Sportunterrichts an die Kinder der Klasse 3b weiter. Der engagierte Vater zeigte den Kindern die wichtigsten Tricks um mit diesem Sportgerät umgehen zu können.

Weltmeisterliche Gefühle bei der Klasse 3 a Endlich war es so weit – die Schulhausmeisterschaft im Fußball wurde von Herrn Knoll und Herrn Carelli mit den Kindern der 3. und 4. Jahrgangsstufen ausgetragen. Am Schluss musste der Schulhausieger in einem spannenden Elfmeterschießen ausgetragen werden. Die Begeisterung der Klasse 3a kannte keine Grenzen, als der entscheidende Elfmeter der Klasse 4 a den „Todesstoß“ versetzte und sie sich mit dem zweiten Platz begnügen musste. Den dritten Platz belegte die Klasse 3 c.

Schuljahr zu Ende – Rohbau fast fertig Am Donnerstag, den 29. Juli, wurde der Abschlusskranz des 2. Obergeschosses gegossen. Nun ist nur das Treppenhaus noch nicht ganz fertig. Dies wird aber bis Mitte August der Fall sein. Dann zieht die Baufirma ab und die Handwerker für den Innenausbau übernehmen dann ganz das Kommando. Sie sind schon mit dem Verlegen der Installationsrohre seit Wochen im Erdgeschoss und im erste Obergeschoss tätig.

... und wieder verlässt uns ein Jahrgang Am vorletzten Schultag verabschiedeten wir unsere drei vierten Klassen offiziell. Mit abwechslungsreichen Darbietungen zeigten sie, dass die Schule Kopf, Herz und Hand bilden muss, will sie erfolgreiche Kinder entlassen. Wir wünschen allen unseren Kindern alles Gute für die Zukunft.

Abschlussgottesdienst Mit einem ökumenischen Abschlussgottesdienst am letzten Schultag ging das Schuljahr zu Ende. Im evangelischen Gemeindehaus ging es im Gottesdienst recht sportlich her.

Das gab's im Schuljahr 2008/2009

Neuer Ballfangzaun Nachdem die Stangen des alten Ballfangzaunes rostig waren, wurde in den Sommerferien ein neuer Zaun aufgestellt. Jetzt kann die Fußballwiese wieder benutzt werden.

Das Kollegium

Vordere Reihe: Frau Reinhardt, Frau Pschor, Frau Hahn, Frau Denzler-Klier, Frau Stenger, Herr Weis
Mittlere Reihe von links nach rechts: Frau Rebelein, Frau Stingel, Frau Rel.Päd. Scheller, Frau Multrus, Frau von Beyer, Frau Ott-Nitschke, Frau Salzer, Frau Krauß, Frau Roßmeißl, Pfarrer Merdes, Pfarrer Glauche, Gemeindefereferentin Frau Bockisch, Pfarrer Popp
Obere Reihe von links: Frau Neßlinger, Herr Knoll, Frau Zeitler, Frau Hartmann
Es fehlen: Frau Dipl.Rel-Päd Zötzl, Frau Lorenz

Ein großer Tag für unsere Erstklasskinder

Am Dienstag, den 16. September 2008, begrüßten wir unsere 87 Erstklasskinder mit ihren Eltern in der Turnhalle. Erfreulich ist, dass die Kinder in vier kleinen Klassen beschult werden können. Klassen mit 21 und 22 Kinder hatten wir noch nie an der Schule. Eine schöne Entwicklung!

Für die Sicherheit unserer Kinder

Am 18. 9., also gleich zu Schuljahresbeginn, brachte das Kollegium seine Kenntnisse in Erster Hilfe auf den neuesten Stand. Frau Mayer und ihre Kollegin vom Roten Kreuz übten mit uns zwei Stunden den Ernstfall, den wir hoffentlich nie erleben werden.

Ökumenischer Anfangsgottesdienst

Am Freitag, den 19. 09., feierten wir in der St. Lukaskirche den ökumenischen Anfangsgottesdienst. Mit schwungvollen Liedern starteten wir ins neue Schuljahr.

Mittagessen ab der ersten vollen Schulwoche

Heute war es endlich so weit – es gab das erste Mittagessen für die Kinder unserer nachschulischen Betreuung und der Ganztagesbetreuung. Vor allem das Eis als Nachtisch war der Renner.

Faschingsfest – ein echter Kostümball Am unsinnigen Donnerstag regierten bei uns am Nachmittag die Narren. Tolle Kostüme waren auf dem Laufsteg zu sehen, eine Polonaise von 360 Kindern, fetzige Karnevalstänze und zum Schluß eine große

Luftballonzerstörungsaktion waren die Höhepunkte. Aber wie es sich gehört, gab es auch für jedes Kind einen Krapfen vom Elternbeirat.

Unsere Gewinner im Germanischen NationalmuseumDie Klasse 4b hat anlässlich des 40jährigen Jubiläums des Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrums der Museen in Nürnberg eine Führung durch „die Alltagswelt im späten Mittelalter“ gewonnen. Durch Bildbetrachtungen haben sich viele Fragen über das Mittelalter, z.B. wie die Bürger damals gelebt haben, wie sie sich gekleidet haben, wie sie gegessen haben usw., geklärt. Als Abschluss haben wir eine mittelalterliche Mahlzeit gemeinsam zubereitet und verzehrt.

Unsere besten DenkerSeit einigen Jahren gibt es die Mathematikmeisterschaften in Mittelfranken. Dazu finden als erstes Auswahlverfahren die Schulhausmeisterschaften statt. Unsere beiden besten Kinder beantworteten von 12 sehr kniffligen Fragen insgesamt 11. Das ist eine tolle Leistung. Auch alle anderen Kinder schlugen sich tapfer. Alle Kinder erhielten eine Teilnehmerurkunde, die allerbesten Knobler Buchpreise – natürlich mit Knobelaufgaben.

Sportarbeitsbemeinschaft mit dem TV 1860 Fürth und der DJK FürthSport wird immer wichtiger um in unserer bewegungsarmen Zeit Krankheiten vorzubeugen. Deshalb wollen wir zusammen mit dem TV 1860 Fürth eine Sportarbeitsgemeinschaft aufbauen. Sie wird von Herrn Krauter iauf dem Sportgelände des TV 1860 durchgeführt. Näheres dazu im Elternbrief.

E-Twinning mit Polen und UngarnDer Computer macht's möglich: Über Email können nun unsere Kinder mit Kindern aus Ungarn (Budapest) und Polen (Zlotow) in Kontakt treten. Was früher der Brief war, ist heute das viel schnellere Email. Eine Vorreiterrolle spielt bei der Verwendung der neuen Techniken die Klasse 3 a.

Ein Tag im Zeichen der MusikDraußen regnete es, drinnen brauchte man die Regenschirme für ganz andere Dinge. denn dort war bei den Kindern beste Stimmung. Am Mittwoch, den 29. Oktober, war der Musikpädagoge Johannes Roth bei uns. Unter dem Motto „Kinder stark und mutig machen“ begeisterte er die Kinder jeweils zwei Stunden. Am Nachmittag waren dann die Lehrkräfte dran; sie wurden musikalisch fortgebildet.

Monatstreffen zum besseren UmgangJeweils am ersten Montag im Monat treffen wir uns alle in der Aula und singen gemeinsam. Dann wird das neue Sozialziel vorgestellt, das wir versuchen umzusetzen. Momentan heißt es: Wir gehen höflich miteinander um.

Buß- und Betttag, ein Tag zur inneren EinkehrZusammen mit einem externen Entwickler beschäftigen wir uns seit Monaten mit der Verbesserung interner Abläufe und Regelungen. Am Buß- und Betttag bot sich die Gelegenheit einmal in Ruhe manche Gewohnheit im Alltagsbetrieb zu überdenken. Dieser Prozess wird sich über mehrere Jahre hinziehen.

Der Gesundheitstag – Ansporn für alle

Am Samstag, den 22. November, ging es bei uns in der Schule besonders gesund zu. Alle Klassen bereiteten ein gesundes Frühstück zu. Die WTG-Lehrerinnen kümmerten sich um das Vermitteln von Hygienevorschriften. Für die Bewegung war in der Turnhalle ein großer Bewegungsparcour aufgebaut.

Ein Geburtstagsständchen Zusammen mit allen Kindern der Schule feierten wir den runden Geburtstag von Frau Stingl. Bei so vielen guten Wünschen kann das kommende Lebensjahrzehnt nur gut werden.

Der Elch ist los Am Mittwoch, 26. November, war das Theater „Salz und Pfeffer“ bei uns. „Elmar, der Elch“ begeisterte die Kinder mit witzigen Sprüchen und phantasievollen Kostümen.

European's Christmas Tree Um die Weihnachtstraditionen und Christbaumschmuck in Europa zu vergleichen, beteiligen sich Schulen aus 19 verschiedenen Ländern an diesem Projekt. Die Schulen schicken sich gegenseitig Christbaumschmuck zu. Deutschland vertreten wir dabei.

Faschingsfest – ein echter Kostümball Am unsinnigen Donnerstag regierten bei uns am Nachmittag die Narren. Tolle Kostüme waren auf dem Laufsteg zu sehen, eine Polonaise von 360 Kindern, fetzige Karnevalstänze und zum Schluß eine große Luftballonzerstörungsaktion waren die Höhepunkte. Aber wie es sich gehört, gab es auch für jedes Kind einen Krapfen vom Elternbeirat.

Schwarzlichttheater – immer ein Renner In den Frühlingsferien bot das Spielmobil für unsere größeren Kinder wieder das Schwarzlichttheater an. Unter der professionellen Regie von Frau Hertel präsentierten die Kinder mit viel Freude am Spiel zum Abschluss für ihre Eltern eine spannende Theateraufführung.

Flohmarkt des Elternbeirates

Am Samstag, den 21. März, organisierte der Elternbeirat einen Flohmarkt. An mehr als 30 Ständen konnten Dinge gekauft werden, die die einen nicht mehr brauchten, aber für andere günstig zu erwerben waren. Viele Kinder zeigten sich als geschickte Händler.

Jugend trainiert für Olympia – ein voller Erfolg!

Dabeisein ist alles – so war es auch in diesem Jahr für uns nicht. Nach tollen Einzel- und Mannschaftsleitungen standen unsere Kinder wie im letzten Jahr ganz oben auf

dem Treppchen bei „Jugend trainiert für Olympia“. Die tolle Stimmung und viel Spannung werden für die Kinder ein unvergessliches Ereignis bleiben. Wir gratulieren!

Der Stadtwaldlauf – der Himmel weinte

Am Samstag, den 28. März, fand der Stadtwaldlauf der LAC-Quelle teil. Trotz strömenden Regens nahmen fast 50 Kinder unserer Schule daran teil. So hätte man an diesem Tag beim Laufen auch gleich das Freischwimmerabzeichen mit abnehmen können. Aber der Himmel weinte auch über einen Organisationsfehler: Die Kinder des zweiten Laufs wurden versehentlich auf einen viel zu langen Kurs geschickt. Das war leider nicht gerade der ideale Start in die Laufsaison. Es kann nur noch besser werden.

Schuleinschreibung mit Service

Am Donnerstag, 2. April, fand die Schuleinschreibung statt. Während die Kinder mit der Schulaufnahme beschäftigt werden, bewirtete der Elternbeirat die Eltern unserer zukünftigen Erstklässler.

Der Lese Frühling – frischer Wind pfeift durch den Blätterwald

Der Lese Frühling, die Leseaktion der Fürther Stadtbücherei zusammen mit den Schulen, wurde am Donnerstag, 7. Mai, in der Aula mit gemeinsamen Liedern aller Kinder eröffnet. Für jede Klasse stellte am Donnerstag und Freitag je eine Autorin oder ein Autor sein Buch vor. Frau Rebelein, unsere Lesebeauftragte, schuf nicht nur mit großem Aufwand den gelungenen äußeren Rahmen mit Bücherausstellung, Lesezelt und Leseforum, sondern begrüßte auch die Schriftsteller und führte durchs Programm. Für die ersten Klassen las Bettina Göschl, für die zweiten Leopé, für die dritten Marion Peer und für die vierten Klassen Klaus Peter Wolf. Für die Kinder war es ein beeindruckend, die Autoren live zu erleben und ihnen Fragen stellen zu können. In den nächsten beiden Wochen können die Kinder sich die Bücher der Autoren in der Buchausstellung in der Aula auswählen um darin im gemütlichen Lesezelt zu schmökern.

Der Fürthlauf – fast ein Schultreffen Am Sonntag, den 24. Mai, fand bei strahlendem Wetter wieder der Fürthlauf auf der Fürther Freiheit statt. Insgesamt über 180 unserer Schulkinder und ehemaliger Schulkinder nahmen an diesem Lauf teil. Für die Kinder der Klassen 4 b und 4d gab es, weil sie als Klasse sehr viele Läuferinnen und Läufer stellten, Preise. Jedes teilnehmende Kind der Klasse 4b erhielt einen Rucksack, den Hauptpreis kassierten die 22 teilnehmenden Kinder der Kl. 4 d; sie erhielten eine Sportuhr. Wenn sich die Teilnahme für diese Klasse nicht gelohnt hat!

Schulhausmeisterschaft Am Dienstag, den 26. Mai, lieferten sich die vierten Klassen

heiße, sportlich faire Kämpfe bis der Schulhausmeister im Fußball feststand. Die Kinder der Klasse 4a trafen am häufigsten ins gegnerische Tor. Sie viertreten uns am 8. Juli bei der Stadtmeisterschaft.

Wieder vorne beim Sportabzeichen Jetzt haben wir es vom Bayerischen Landes-Sportverband, Sportbezirk Mittelfranken, schriftlich: Im Sportabzeichenwettbewerb belegten wir im letzten Schuljahr einen guten neunten Platz unter 138 teilnehmenden Grundschulen, auf Kreisebene waren wir sogar Zweite. Das motiviert uns, weiter vielen Kindern zu ermöglichen, das Sportabzeichen zu machen.

Auszeichnung mit dem eTwinning-Qualitätssiegel Das eTwinning-Qualitätssiegel erhalten Schulen, die sich innovativ und europäisch darstellen. Die Klasse 3a mit ihrer Lehrerin, Frau Hahn, bewarb sich mit ihrem Projekt „Hänsel und Gretel“ erfolgreich für das eTwinning-Qualitätssiegel 2009. Dafür erhält die Schule ein Preisgeld von 400 €, ein offizielles Zertifikat und ein Logo (siehe unter „Comenius“) und die Kinder erhalten ein kleines Geschenk. Zur Preisverleihung dürfen einige Vertreter der Klasse nach Köln fahren. Außerdem nimmt die Klasse mit ihrer Arbeit automatisch am Wettbewerb um den Deutschen eTwinning-Preis 2009 teil.

Wieder beim Sportabzeichentag dabei Am Freitag, den 19. Juni, nahmen wieder alle unsere Dritt- und Viertklasskinder am Sportabzeichentag teil, dessen Organisation dankenswerterweise der Sportkreis Fürth übernahm. Auf dem Charly-Mai-Sportgelände mussten die Kinder ihr sportliches Talent beweisen. Ein 50-m-Lauf, Weitsprung, 800 m-Lauf und Schlagballweitwurf waren gefordert. Die Schwimmleistungen nimmt die Schule selbst ab. Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr so erfolgreich sein werden, wie wir das immer in den vergangenen Jahren waren.

Kängurutest – wieder hatten wir einige Mathegenies dabei Der Mathematik-Kängurutest gehört zu den anspruchsvollsten Herausforderungen für Kinder aller Schularten. Er findet in ganz Europa statt. In Deutschland nahmen von der 3. bis zur 13. Klasse insgesamt 804000 Schülerinnen und Schüler daran teil. Auch in diesem Jahr konnten sich einige Kinder, und wir mit ihnen, sich über zwei dritte Plätze, einen zweiten und einen ersten Platz freuen. Aber das hatten wir noch nie: Mit der vollen Punktezahl hatte noch kein Kind von uns den ersten Platz belegt. Von 105000 teilnehmenden Viertklässler mit 58 anderen Kindern einen ersten Platz zu belegen, ist schon sensationell. Die kleinen Mathegenies freuten sich über die Preise, lauter Sachen zum Knobeln natürlich.

Kletterparadies im Pausenhof Kaum war der neue Bauabschnitt unseres Kletterparcours freigegeben, hing er dicht mit fröhlichen Kindern voll. Verdrehte Seile, Netze und Strickleitern laden nun in den Pausen zum Spielen ein.

Projektwoche 2009 Unsere Projektwoche führten wir in diesem Schuljahr vom 22. – 26. Juni durch. Reise ins Weltall (oder wenigstens in ferne Länder) lautete das Thema. Eine Woche beschäftigten sich unsere Kinder mit diesem Thema, oft in jahrgangsgemischten Gruppen. Jeder Projekttag begann in der Aula mit gemeinsamen Weltraumliedern. Was die Kinder alles so zusammenbrachten, zeigen wir kommenden

Freitag beim Schulfest.

Grünes Licht für den Schulanbau Am Mittwoch, den 24. Juni, beschloss der Stadtrat mit nur einer Gegenstimme, dass unser Anbau trotz der finanziell wenig rosigen Zukunft der Stadtkasse gebaut werden soll. Damit ist nun der letzte Stein aus dem Weg geräumt, und der Anbau kann in Angriff genommen werden. Für etwa 4 Millionen Euro entsteht eine Krippe mit 24 Plätzen, ein Hort mit 25 Plätzen und Räume für die Mittagsbetreuung und Räume für den ersten Zug der Ganztagesesschule. Nebenbei erhält die Schule durch diese Maßnahme endlich ein zweites Treppenhaus, so dass ein zweites Fluchttreppenhaus zur Verfügung steht. Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass der Neubau bald zur Verfügung steht und die unsere jahrelangen Raumprobleme bald der Vergangenheit angehören. Wir danken der Stadtspitze und dem Stadtrat, dass er auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten in Bildung investiert.

Tolle Preise für die 3a Nachdem Frau Hahn mit ihrer Klasse mit ihrem Beitrag das europäische eTwinning-Label erhielt, konnten sich die Kinder nun über ihren Preis freuen. Jedes Kind der Klasse erhielt eine schicke Umhängetasche.

Schülerlauf zum Fürthmarathon Am Samstag, den 27. Juni, nahmen über 70 Kinder am Kinderlauf zum Fürthmarathon teil. War das Wetter anfänglich noch gut, so änderte sich das beim 4000m-Lauf. Wolkenbruchartige Niederschläge verzögerten den Start. Aber einen echten Sportler kann auch Regen nicht abhalten.

Fußballtraining mit ehemaligem Nationalspieler Wie kann eine Fußballmannschaft besser trainiert werden als mit einem Profi? „Schorsch“ Volkert nahm sich am Dienstag, den 30. Juni, die Zeit unsere Schulhausmannschaft für die Stadtmeisterschaft im Fußball fit zu machen. Begeistert nahmen unsere Kinder die Tricks und Tipps des „alten Hasen“ auf. Es war ein echtes Erlebnis! Sicher werden die Kinder die Autogrammkarte in Ehren halten.

Große Werk- und Textilausstellung Alle vier Jahre anlässlich des Sommerfestes zeigen unsere Fachlehrerinnen in einer Jahresausstellung, was im Fach Werken/Textiles gestalten gezeigt wird. Passend zur Projektwoche wurden während des gesamten Schuljahres Gegenstände produziert, die zu einer Reise durch alle Kontinente passen. Eine echte Leistungsschau des Faches!

Sommerfest 2009 – Auftritt der Künstler Am Freitag, den 3. Juli, fand das große Sommerfest statt. Über 1000 Menschen waren gekommen, um die Ergebnisse unserer Projektwoche zu sehen und um zu erfahren, wie die Schwarzen Löcher in die Milchstraße kamen. Nachdem über 150 Kinder als Tänzer, Sänger, Schauspieler, Orffer und Bühnenarbeiter ihren wohlverdienten Applaus erhalten hatten, unterhielten unsere ehemaligen Schüler mit ihrer Band „Seven up“ das Publikum – leider nur bis der Regen einsetzte. Trotzdem war die Stimmung toll.

Kleine Belohnung Nachdem fast 200 Kinder bei den beiden Auführungen am Sommerfest teilnahmen und bei unerträglicher Hitze schwitzen mussten, gab es danach

ein Eis zur Abkühlung.

Stadtmeisterschaften Fußball – Vorrunde überstanden Am Mittwoch, den 8. Juli, traten die Fußballerinnen und Fußballer der Klasse 4a bei den Stadtmeisterschaften im Fußball an. Hinter der Pestalozzischule belegten wir den zweiten Platz. Damit haben wir die Vorrunde überstanden und nehmen am kommenden Freitag an der Endausscheidung teil. Wir drücken die Daumen!

Unsere kleinen Studenten Am Donnerstag, 9. Juli, nahmen die Klassen 1d und 2a an einem Mittelalterprojekt des Fachbereichs Kunsterziehung an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Nürnberg-Erlangen teil. Nach dem Arbeiten durften die Kinder dann auch die Aula der Universität sehen. Sie waren ganz überrascht, dass sie so ganz anders aussieht als die unserer Schule.

Vierte Fürther Diesmal fehlte im Endspiel um die Fürther Stadtmeisterschaft im Fußball das Glück. Nach den nervenzereibenden Kämpfen gab es als Trostpflaster ein Eis und von Bürgermeister Braun wurde uns ein schöner neuer Fußball übergeben. Mit dem können wir nun für die Stadtmeisterschaft im kommenden Schuljahr trainieren.

Preisgeld für Teilnahme Dass sich Laufen nicht nur für die eigene Gesundheit lohnt, zeigt das Bild. Weil 20 Prozent unserer Kinder am Schülerlauf zum Fürthmarathon teilnahmen, erhielt unsere Schule vom Sponsor des Metropolmarathons einen Scheck über 100 Euro überreicht. Das Preisgeld kommt den sportlichen Aktivitäten unserer Kinder zugute.

Sommertheater Die erste und zweite Jahrgangsstufe fuhr in diesem Schuljahr zu den Klosterhofspielen nach Langenzenn, die Dritt- und Viertklässler in den Kachelbau nach Nürnberg. Beide Gruppen kehrten begeistert in die Schule zurück und hatten viel von den Aufführungen zu erzählen.

Verabschiedung der vierten Klassen Am Donnerstag, den 30. Juli, verabschiedeten wir die vier vierten Klassen. 106 Kinder werden im kommenden Schuljahr die weiterführenden Schulen besuchen. Jede Klasse verabschiedete sich mit einem eigenen Beitrag von der Schule. In musikalischer Form sagten auch wir Lehrkräfte tschüs .

Bälle für alle Fälle Für manche gibt es keinen Halt, wenn es um Bälle geht. Die Kinder der Klasse 4a, die uns bei der Stadtmeisterschaft vertraten, kamen sogar am letzten Schultag nach Unterrichtsschluss nochmals in die Schule. Sie freuten sich, als „Schorsch“ Volkert der Schule tolle Fußbälle übergab. Jetzt kann uns nichts mehr hindern, wieder für die nächste Stadtmeisterschaft zu trainieren!

Abschlussgottesdienst Mit einem ökumenischen Schlussgottesdienst ging das Schuljahr friedlich zu Ende. Wünsche für das neue Schuljahr wurden von den Klassen auf bunten Fischen formuliert.

Das war das Schuljahr 2007/2008

Das Kollegium

Untere Reihe von links nach rechts: Frau Ott-Nitschke, Frau Breuer, Frau Probst, Frau Reinhardt, Frau v. Bayer, Frau Stingl, Frau Looshorn, Frau Möcke, Frau Multrus, Frau Salzer, Frau Rebelein, Herr Neubauer, Frau Krauß, Frau Spetta, Herr Popp, Frau Hahn, Frau Scheller, Frau Belmore, Frau Zeitler, Frau Bockisch, Herr Merdes, Frau Hartmann
Obere Reihe von links: Frau Stenger, Frau Neßlinger, Herr Knoll, Herr Weis
Es fehlt: Herr Glauche

Spielerhaus und Geräteraum des Elternbeirats sind fertig!

In den Sommerferien wurde das Tor eingebaut, so dass das Gerätehaus des Elternbeirats nun fertig ist. Die Kinder können es ab dem kommenden Schuljahr nun benutzen. **Neue Spielgeräte erfreuen die Kinder**

Gleich neben unserem Seilzirkus werden sich die Kinder nun bald an neuen Spielgeräten erfreuen können. Leider dauert der Aufbau noch zwei Wochen.

Der erste Schultag – immer ein aufregender Tag Am Montag, den 11. September, begann die Schule auch für unsere neuen Erstklasskinder. Kinder und Lehrkräfte begrüßten die Kinder und deren Angehörige in der Turnhalle mit Musik und Schulspiel.

Stundenpläne von Greuther-Fürth Heiß begehrt waren die Stundenpläne, die Leonhard Haas von der Mannschaft der Greuther-Fürth am Donnerstag, 13. September, im Pausenhof verteilte.

Anfangsgottesdienst in der Erlöserkirche Am Freitag, den 13. September, besuchten unsere Kinder den ökumenischen Anfangsgottesdienst in der Erlöserkirche. Pfarrer Popp, Pfarrer Merdes, Pfarrer Glauche sowie die Religionspädagoginnen Frau Scheller und Frau Bockisch stimmten die Kinder auf das neue Schuljahr ein.

Die neuen Spielgeräte im Einsatz

Nachdem der Beton getrocknet ist, sind die Spielgeräte begeistert angenommen worden. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass sich das Treiben im Schulhof entspannt und damit die Unfallgefahr verringert wird. Unser Dank gilt dem Grünflächenamt, das für eine schnelle und reibungslose Durchführung der Arbeiten sorgte.

Das Theater ist da! Am Donnerstag, den 11. Oktober war das Theater da. Die „Händlerin der Worte“ brachte mit erfrischendem Schauspiel und Gesang den Kindern nahe, dass in Worten viele Möglichkeiten stecken. Es war ein unterhaltsamer Beitrag zur Sozialerziehung.

Der Herbst hat in der Schule Einzug gehalten

Im Fach Werken/Textiles Gestalten wurde der Herbst thematisiert. Viele in der Aula ausgestellte Arbeitsergebnisse zeigen, dass der Herbst in der Schule Einzug gehalten hat.

Wir bieten Fortbildungen zu eTwinning an!

Unsere Lehrkraft und Systembetreuerin Gabriele Hahn, die in den letzten Jahren sehr erfolgreich an eTwinning-Projekten teilnahm, stellt sich nun anderen Schulen als Moderatorin zur Verfügung. Unter der www-Adresse www.etwinning.de/etwinning/ihrbundesland kann mit Frau Hahn Kontakt aufgenommen werden.

Die Siegerinnen bei den Schulhausmeisterschaften in Mathematik

Die erste Runde der mittelfränkischen Mathematikmeisterschaften, die Schulhausmeisterschaften, fanden im Oktober statt. Die ausgewählten Kinder hatten knifflige Aufgaben zu lösen. Nach einem Stechen standen unsere Siegerinnen fest. Lena und Svenja vertreten die Schule bei den Stadtmeisterschaften in diesem Monat. Für alle teilnehmenden Kinder gab es eine Teilnehmerurkunde und für die drei ersten einen Buchpreis – natürlich mit Mathematikaufgaben.

„Weihnachten im Schuhkarton“ Für den Verein „Geschenke der Hoffnung“ packte die Klasse 3a Päckchen. Empfänger dieser Päckchen sind Kinder in Waisenhäusern, Kinderheimen, Krankenhäusern oder in bedürftigen Familien in osteuropäischen Ländern.

Pinocchio im Autohaus Pilenstein

Nachdem wir Italienisch nicht mehr unterrichten dürfen, sondern Englisch unterrichten müssen, waren unsere Pinocchibilder in der Aula fehl am Platze. Deshalb übergaben wir die mit dem Nürnberger Maler Manfred Hürlmann entstandenen Bilder der

Arbeitsgemeinschaft Kunst an das Autohaus Pillenstein. Im neuen Fürther Kundenzentrum bilden sie nun einen Blickfang in der Kinderecke.

Klausurtag am Buß- und Bettag Am Buß- und Bettag hatten die Kinder frei. Das gesamte Lehrerkollegium traf sich an diesem Tag zu einer Fortbildung Schulentwicklung in Roth am See. In verschiedenen Seminargruppen wurde engagiert an der Weiterentwicklung der Schule im Interesse der Kinder gearbeitet. Das große Engagement des Kollegiums zeigte sich auch in der Tatsache, dass alle Kosten für diesen Tag von den Teilnehmern selbst getragen wurden. Andere Gruppen aus der Industrie, die ebenfalls tagten, wurden von ihren Firmen bezahlt.

Adventssingen

Am Mittwoch, den 5. Dezember, trafen sich alle Klassen der Schule zum gemeinsamen Singen. Die im Chor und Unterricht eingeübten Lieder wurden von allen gesungen. Besonders schön klang der dreistimmige Kanon.

Adventsgottesdienst

Nachdem in diesem Schuljahr die Weihnachtsfeier entfällt und durch ein Frühlingsfest ersetzt werden soll, zogen wir den Weihnachtsgottesdienst vor und machten daraus einen Adventsgottesdienst. Am Dienstag, 12. 12. marschierten dazu alle Klassen in die St. Nikolauskirche. Alle Religionslehrkräfte hatten einen ökumenischen Gottesdienst vorbereitet.

Erfolg mit Schreiben

Frau Hahn nahm mit ihren Viertklässlern an einem Krimi-Erzählwettbewerb den Norddeutschen Rundfunks teil. „Wer rettet Smörre?“ musste ein angefangener Krimi zu Ende geschrieben werden. Adrians Fortsetzung hat der Jury so gut gefallen, dass sie mit vier anderen Geschichten in die Endrunde kam. Hier belegte Adrians Geschichte den zweiten Platz. Im Hörspielstudio wurden alle Geschichten aus dieser Endrunde in kleine Hörspielszenen verwandelt. Neben einer Urkunde erhielt Adrian eine CD mit den Hörspielen sowie Lesematerial. Glückwunsch, Adrian!

Faschingstreiben in der Schule Am Freitag, den 1. Februar, dem letzten Schultag vor den Frühlingsferien, eröffnete die Polonaise unser traditionelles Faschingstreiben. Mit Singspielen und Tänzen vergnügten sich lauter ausgelassene kleine und große Fantasiewesen.

Schwarzlichttheater in den Faschingsferien Während der Faschingsferien

verwandelte das Spielmobil der Stadt Fürth die Schule in ein Theater. Nachdem wir in diesem Jahr kein Schulspiel anbieten können, haben sich vor allem unsere ehemaligen Schulspielkinder gefreut, dass sie wieder aktiv werden können. Eine Woche lernten sie die Tricks und Kniffe des Schwarzlichttheaters von Frau Härtel kennen. Am Freitagabend gab es dann den großen Auftritt vor den geladenen Eltern

Der neue Tintenadler ist erschienen!

Wieder ist eine Ausgabe unserer Schülerzeitung „Tintenadler“ erschienen. Und auf dem Titelbild ist „Miss Bayern“ – wenn das kein Grund zum Kaufen ist!

„Und, von welcher Schule bist du?“

Nachdem unser letztes Schul-T-Shirt vergriffen ist, haben die Kinder ein neues entworfen. Bald kann es über die Klassen gekauft werden. Die Bestellung dazu geht nach dem „Fürthlauf“ los. Das T-Shirt wird zum Preis von 10 €, das Sweat-Shirt für 20 € angeboten. Sie sind von allerbesten Qualität. Die Preise sind die reinen Selbstkostenpreise des Elternbeirats. Nur ein kleiner Betrag davon wird dafür hergenommen, dass auch Kinder ohne viel Geld sich ein Hemd kaufen können.

Der Frühling hält in der Schule Einzug – unser Frühlingsfest

Am Freitag, den 7. März fand bei schönstem Frühlingswetter am Nachmittag unser Frühlingsfest statt. Hier einige Impressionen davon.

„Wie immer kam der Reingewinn wohltätigen Zwecken zugute. Diesmal spendeten wir für Pater Bernhard in Brasilien, das Fürther Tierschutzhaus und für die Aktion „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks.

Die sportlichen Aktivitäten im Freien beginnen wieder Die Freiluftsaison begannen 30 Kinder unserer Schule mit dem Stadtwaldlauf der LAC Quelle. Von den Kindern waren 1,5 km oder 3 km auf einer Waldstrecke zu bewältigen. Kein Problem, denn kein Kind hatte Winterspeck angesetzt. Weitere Bilder zum Lauf finden Sie unter www.lacquelle.de.

Lesefrühling in der Schule Organisiert durch Jugendamt und Stadtbücherei konnten in diesem Jahr wieder ein Autorenlesungen in unserer Schule durchgeführt werden. Kathrin Schrocke und Claudia Frieser lasen aus ihren Büchern. Beeindruckend war es für die Kinder, die Autorinnen persönlich kennen zu lernen und ihnen viele Fragen stellen

zu können. Das neu geweckte Lesefieber kann nun eine Bücherausstellung für die verschiedenen Jahrgangsstufen in der Aula befriedigen. Dort können die Klassen in einer ruhigen Minute in den vielen Büchern schmökern. **Der Fürthlauf, unser Dauerrenner**

Am Sonntag, dem 12. April, war wieder ein großer Tag für unsere sportlichen Kinder. Bei schönem Wetter nahmen über 200 Kinder unserer Schule und viele Ehemalige am Fürthlauf teil. Den Lauf gibt es seit sechs Jahren, seit fünf Jahren sind wir regelmäßig vertreten. Trotz des sehr frühen Termins hatten die Veranstalter tolles Laufwetter bestellen können, so dass auch das umfangreiche Rahmenprogramm voll gewürdigt werden konnte. Besonders lohnte sich die Teilnahme für einen unserer Erstklässler, denn er gewann den Hauptpreis – ein Fahrrad. Aber auch die Teilnehmer der Klassen 4b und 3b konnten sich nicht beklagen, denn als stärkste Klassen gewannen sie jeweils eine teure Sportuhr beziehungsweise einen Rucksack. Wir freuen uns schon auf den Lauf im kommenden Jahr. Sicher sind wir wieder dabei!

Eine Sternstunde für „Sternstunden“ In diesem Jahr bastelten unsere Kinder im Werken/Textiles Gestalten-Unterricht für die Aktion „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks. Dazu bastelte die Klasse 2b noch Grußkarten. Durch den großen Einsatz unserer Kinder sowie die Kaufbereitschaft von Eltern, Großeltern, Freunden und Verwandten konnten wir nun einen Erlös von **828,25 €** an „Sternstunden“ überweisen. Vielen Dank für den Einsatz für einen guten Zweck!

Die Schulolympiade – dabei sein war nicht alles Den 16. April werden unsere Kinder, die an der Schulolympiade teilnahmen, nicht vergessen! In einem spannenden Fünfkampf unter den besten Schülerinnen und Schülern von 10 Fürther Grundschulen maßen sie sich im Weitsprung, einem 50-m-Lauf, dem Medizinballstoß, einer Hindernisstafel über Bananenkisten und einer 200-m-Rundenstaffel mit den Besten der anderen Schulen. Sie sehen die Freude der Kinder, nachdem sie erfuhren, dass unsere Schule den ersten Preis gewann. Die Fotos zeigen, welche Begeisterung Kinder zeigen können, wenn sie erfahren, dass sich das harte Training und der gute Teamgeist gelohnt haben. Um so glückliche Kinder zu sehen, lohnt sich jeder Aufwand.

Tintenadler-Team im Tierhaus Seit Jahren haben wir eine Patenschaft mit dem Tierschutzhaus in Stadeln. Wir unterstützen es finanziell und dürfen uns dafür ein Tier herausuchen, das wir als Paten haben. Nachdem unsere Ziege gestorben ist, besuchte die Redaktion des „Tintenadlers“ das Tierschutzhaus. Die Kinder suchten sich gleich mehrere Tiere aus: Ein Schwein, ein Hängebauchschwein und einen alten Ziegenbock. Für diese Tiere werden wir nun in Zukunft sorgen.

Preisgeld für den Sportunterricht Der Fürthlauf hatte ein erfreuliches „Nachspiel“. Die Firma „Fürstenhöfer GmbH, Gewerbe- und Industrieböden“ aus Wendelstein spendete 1000 € für die teilnehmerstärksten Schulen beim Fürthlauf. Zusammen mit der Grundschule aus Burgfarnbach durften wir am Freitag, den 2. Mai, im Sportgeschäft Kastner unser Preisgeld abholen. Die Kinder, die für die Preisverleihung den

Freitagnachmittag geopfert hatten, bekamen davon ein Eis. Der Rest des Geldes wird dem Sport unserer Schule zugute kommen. Dem spendablen Unternehmen gilt unser Dank.

Die Frühlingsausgabe des Tintenadlers ist da! Ab Montag, den 5. Mai kann die neue Ausgabe unseres Tintenadlers für 1 € gekauft werden. Frau Hahn und ihr Tintenadlerteam haben auf 36 Seiten wieder viel Interessantes für euch entdeckt und aufgeschrieben.

Das neue Schul-T-Shirt ist da! Stolz präsentieren die Kinder das neue Schul-T-Shirt mit dem Logo unserer Schule. Alle Motive für das Schulhemd stammen von unseren Kindern.

Schülerlauf zum Metropolmarathon 2008 Am Samstag, den 14. Juni, fand bei idealem Laufwetter der Schülerlauf zum Metropolmarathon statt. Fast 60 Kinder unserer Schule übten schon mal für den Marathon, wenngleich noch die zurückzulegenden Strecken bescheiden waren: 1 km oder 2 km. Aber früh übt sich ...

Beginn der Projektwoche Die diesjährige Projektwoche befasst sich mit dem Thema „Wasser“. Passend dazu begann die Woche mit einem gemeinsamen Lied: Heut ist ein Fest bei den Fröschen am See. 360 Kinderstimmen sangen schöner als es Frösche jemals könnten. Danach ging die Projektarbeit gleich los.

Beiträge zum europäischen Frühling 2008

Die Klasse 4a nahm an einem Projekt der EU zum Thema „Dialog verbindet Kulturen“ teil. Die Beiträge der Kinder finden sich unter der Internetadresse:
<http://www.springday2008.net/ww/de/pub/spring2008/activities/friend.cfm> Neben dem abgeschlossenen Comeniusprojekt, dem E-Twinning-Projekt mit Ungarn ist das nun der dritte Beitrag im Sinne der Völkerverständigung in der EU.

Die Qual der Wahl

Nachdem der Malwettbewerb im City-Center ersatzlos gestrichen wurde, prämiieren wir nun die besten Bilder selbst und stellen die Siegerbilder aus. Eine hochkarätige Jury von Kreativen wählte die besten Bilder aus. Im Bild zusehen von links: Ehepaar Maisch, Grafikerin und Bildhauer, Manfred Hürlimann, Maler aus Nürnberg, Birgid Niedermayr, Gestalterin und Goldschmiedin, Brigitte Moser, Innenarchitektin (vorne). Wer die glücklichen Preisträger sind, verraten wir erst beim Sommerfest.

Sommerfest Bei sommerlichem Wetter versammelten sich ungefähr 700 Erwachsene und 360 Kinder bei unserem diesjährigen Sommerfest am Freitag, den 27. Juni. Das Sommerfest bildet den Abschluss der Projektwoche. Hier einige Impressionen: Bei

unserem Theaterstück wurde der Projektgedanke optimal umgesetzt. Über 200 Kinder trugen als Schauspieler, Sänger, Kostümbildner und Theatermaler dazu bei, dass die Vorführungen in der Turnhalle ein echtes Erlebnis wurden.

Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt.

Mit Spannung erwarteten die Kinder, wer die diesjährigen Kunstpreise gewonnen hatte. In der Aula konnte danach die Arbeit der Jury und vor allem die Qualität der Schülerarbeiten begutachtet werden.

Wenn wir feiern, denken wir auch an andere. Durch verschiedene Verkaufsiniciativen konnten fast 200 € für Pater Bernhard in Brasilien sowie für das Tierheim in Fürth eingenommen werden.

Auswahlspiele im Fußball

Unter den vier 4. Klassen wurde ausgespielt, wer uns bei den Stadtmeisterschaften im Fußball vertritt. Sieger war die Klasse 4 b. Auf diese Klasse setzen wir nun bei den Stadtmeisterschaften unsere Hoffnung.

Unsere besten Mathe-Kängurus

Auch in diesem Jahr nahmen alle unsere 200 Dritt- und Viertklasskinder beim Känguru-Test in Mathematik teil. Die Drittklasskinder maßen sich mit über 90000 und die Viertklasskinder mit über 100000 anderen Kinder bei diesem interessanten Wettbewerb. In diesem Jahr hatten wir einige 2. und 3. Plätze errungen. Hier die Kinder mit preiswürdigen Leistungen bei der Geschenkübergabe. Alle Teilnehmer erhielten ein kleines Mathespiel.

Der neue Tintenadler ist da!Es ist mal wieder geschafft! Frau Hahn hat mit ihrem Redaktionsteam den neuesten Tintenadler fertig zum Verkauf. Es gibt viel Interessantes, zum Beispiel von Herrn Neubauer, Frau Salzer oder von Frau Möcke. Aber verraten wird hier nichts. Bringt einen Euro mit und lest selbst nach!**Erfolgreich beim Sportabzeichen 2008**In diesem Schuljahr legten von unseren 200 gemeldeten Dritt- und Viertklasskinder 173 das Sportabzeichen erfolgreich ab, das entspricht 86,5 %. Damit sind wir seit Jahren in Mittelfranken führend und „Voll in Form“, wie das neue Programm des Kultusministeriums für das neue Schuljahr heißt.

Von hinten das Feld aufgerollt

Bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften starteten wir recht schwach. Aber bis zum Ende der ersten Runde am Dienstag hatten wir uns so weit eingespielt, dass wir wenigstens den dritten Platz belegten, der uns die Teilnahme an der Endrunde sicherte.

Am Donnerstag, 10. Juli, kam es dann zu den Entscheidungsspielen. Die Spielerinnen und Spieler unserer Klassenmannschaft 4b wurde von allen anderen vierten Klassen unserer Schule lautstark unterstützt. So schafften wir den sagenhaften zweiten Platz und sind somit Fürther Vizemeister. Meister wurde die Mannschaft von der Frauenschule. Mit dieser zusammen vertreten wir am 29. Juli die Farben Fürths, wenn es nun gegen die beiden ersten aus Nürnberg und dem Landkreis Fürth geht. Drückt uns die Daumen und feuert uns kräftig an!

Streiten – aber richtig

Nun haben auch wir Streitschlichter. In der Mittagsbetreuung ließen sich vier Kinder zu Streitschlichtern ausbilden. Dazu stand uns Frau Dipl. Kauffrau Beate Reinhart von einer internationalen Beratungsfirma zur Verfügung. Ihr zusätzliches Masterstudium in Moderation kam unseren Kindern zugute. Was die Streitschlichter in der Ausbildung lernten, führten sie nun den Kindern der Mittagsbetreuung vor. Alle vier Streitschlichter sind ganz stolz auf ihr Streitschlichterdiplom – ihre blauen Kappen, an denen sie in Zukunft zu erkennen sind.

Zahlen, Zahlen, Zahlen

Nun kann jede Klasse im Spielehaus ihren Platz finden. Dafür haben einige Kinder der Kunst- und Gestaltungs-Arbeitsgemeinschaft über Wochen aus großen Sperrholzplatten Ziffern ausgesägt, grundiert und bemalt. Endlich ist es so weit, dass wir nun alle Eigentumsfächer mit Zahlen versehen konnten. Die Zahlen von 1 bis 16 anzuschrauben, war keine leichte Arbeit und es gab so manche Wasserblase. Aber wie man sieht, hat sich die Mühe gelohnt. Das Spielehaus ist um einiges farbenfroher geworden.

Spende für das SchullandheimÜber 800 € spendeten wir in diesem Jahr für die Schullandheime in Mittelfranken. Vielen Dank an die Spender!

Alles nur Theater

Am Donnerstag, den 17. Juli, hatten wir einen echten Kulturtag. Alle Klassen fuhren nach Nürnberg ins Theater „Pfütze“ und schauten sich die „Bremer Stadtmusikanten“ an.

Fußball Fürth gegen NürnbergNachdem wir Fürther Vizemeister wurden, durften wir nun im Turnier der Besten unser Können mit den besten aus dem Landkreis Fürth und Nürnberg messen. Es waren tolle Spiele. Wir wurden Vierter, zum zweiten Platz fehlte uns nur ein einziges Tor; so eng lagen die Mannschaften zusammen. Aber spätestens als Bürgermeister Braun uns die Urkunde übergab und sich die Spieler bei einem Eis kühlten, war die Enttäuschung vorüber. Bleiben wird in der Erinnerung ein bisher einmaliger Erfolg unserer Mannschaft und dass wir die Nürnberger geschlagen haben.

Sport macht reich!Am Mittwoch, 30. Juli, wurde unser Engagement beim Schülerlauf

zum Methropolmarathon belohnt. Wir waren die Schule, die prozentual zu ihrer Schülerzahl die zweitmeisten Kinder gemeldet hatte. Es war eine freudige Überraschung, als wir Herrn Streng von der Firma OBI einen Scheck über 1000 € überreicht bekamen. Da freut sich unser Sportunterricht!

Verabschiedung der 4. Klassen

Mit einem einstündigen Programm verabschiedeten sich unsere Viertklasskinder am Abend des vorletzten Schultages von uns vor versammelter Elternschaft. Abwechslungsreiche Darbietungen zeigten, dass wir tolle Kinder nun beruhigt an die neuen Schulen geben können. Die emotionalen Dimensionen können die Bilder kaum vermitteln, aber manchen kamen beim Abschiedslied die Tränen.

Das waren einige Höhepunkte im Schuljahr 2006/2007

Verabschiedung der 4. Klassen Am vorletzten Schultag, Donnerstag, den 26. Juli, verabschiedeten wir unsere drei vierten Klassen mit einem gemeinsamen Programm. Danach feierten die einzelnen Klassen mit ihren Lehrkräften.

Abschlussgottesdienst Am Donnerstag, dem vorletzten Schultag, wanderten alle unsere Klassen zu einem ökumenischen Gottesdienst in die katholische Kirche St. Nikolaus. Rückblick auf das nun fast zu Ende gegangene Schuljahr und die Ferienzeit wurden thematisiert.

The gruffalo at our school The actors of the 3rd grade were presenting „The Gruffalo“. It was very amusing.

In unserer Schule bewegt sich was! Der Maler Manfred Hürlimann in unserer Schule Im Schuljahr 1999/2000 arbeitete die damalige Arbeitsgemeinschaft „Kunst/Gestalten“ an einem Kunstprojekt mit dem schweizer Künstler Manfred Hürlimann. Wir wollten Farbe in unseren grauen Betonbau bringen. Unter dem Motto „In unserer Schule bewegt sich was!“ entwarfen die Kinder der Arbeitsgemeinschaft unter Anleitung des Künstlers die ersten Figuren. Sie lernten von Manfred Hürlimann künstlerisches Sehen und die Technik des Lasierens mit Acrylfarben. Acht Jahre später hat sich der Kreis geschlossen. Mehr als 100 kleine Figuren bilden ein buntes Fries in unserer Aula. Als Aufgabe erhielten die Kinder, Figuren ihrer Zeit zu schaffen. So sehen wir Kinder mit Skateboards, Tennisschlägern, mit Walkman, mp3-Playern oder Laptops, Magersüchtige, Fans der WM 2006, Drillinge und vieles mehr; und alle sind so bunt wie das Leben. Einige dieser Figuren sehen Sie auch auf der Startseite unserer Schulhomepage und auf unserem Schul-T-Shirt.

Wieder im Theater – aber diesmal als Zuschauer Am Dienstag, den 24. Juli, ließen sich alle Kinder unsere Schule selbst mal unterhalten. Wir hatten für uns alleine die Freilichtbühne im Fürther Stadtpark gebucht – und relativ schönes Wetter gleich dazu.

Das „Theater Pfütze“ begeisterte die Erstklässler genauso wie die Viertklässler mit „Petterson, Findus und das Huhn“. Ein schöner Ausklang des Schuljahres.

Auftritt bei den musischen Wochen 2007 Am Samstag, den 14. Juli, hatten unsere Kinder ihren großen Auftritt bei den „Musischen Wochen“. Mehr als 200 Kinder der Arbeitsgemeinschaften Chor, Tanz, Schulspiel und Kunst/Gestalten waren auf oder hinter der Bühne daran beteiligt. Sie wirkten alle zusammen, dass die „Prinzessin auf dem Kürbis“ zu einem vollen Erfolg im ausverkauften Stadttheater werden konnte – und der Prinz zu seiner Prinzessin kam. Fleißige Eltern sorgten dafür, dass aus dem spielenden und singenden Chor sowie aus der Schauspieltruppe ein echter Hofstaat wurde.

Geräte- und Spielhaus Langsam nimmt das Gerätehaus des Elternbeirates Formen an. Stand Samstag, 14. Juli, 14.30 Uhr: Alle Balken sind grundiert. Als nächstes kommt die Farbe ins Spiel – vorausgesetzt es finden sich ein paar Helfer von Elternseite, eine äußerst rare Spezies (linkes Bild). Stand Samstag, 21. Juli, 15.00 Uhr: Jetzt fehlt nur noch das Dach und das Garagentor. Untere Reihe: Mittwoch, 25. Juli. Jetzt kann es nicht mehr hineinregnen: Das Dach ist drauf. Daneben die treibende und vor allem helfende Kraft: Herr Vonyo vom Elternbeirat.

Shakira für großes Publikum Im Rahmen der 1000-Jahr-Feier der Stadt Fürth trat unsere Tanzgruppe am Freitag, 13. Juli, auf dem Hallplatz vor großem Publikum auf. Nach dem Lied „la tortuga“ von Shakira boten unsere Kinder den Zuschauern einen anspruchsvollen modernen Tanz.

Die Kulissenbauer In den letzten Wochen waren die 30 Kinder der Arbeitsgemeinschaft Kunst/Schulhausgestaltung mit dem Anfertigen der Kulissen für unseren Theaterauftritt bei den musischen Wochen beschäftigt. Im vierzehntägigen Wechsel arbeiteten einmal die Gruppe der zweiten Klassen und dann die Gruppe der dritten Klassen als kleine Theatermaler für unser Stück „Prinzessin auf dem Kürbis“. Dafür erhalten sie bei der Aufführung im Stadttheater eine der begehrten Karten. Dann können sie sehen, wie ihre Arbeiten wirken.

Stadtmeisterschaften im Fußball Unsere Fußballer haben uns bei der Vorrunde zu den Stadtmeisterschaften im Fußball am Dienstag, 10. Juli, würdig vertreten. Souverän erreichten sie die zweite Runde. Dort erreichten unsere Jungs den 5. Platz.

Treibhäuser der Zukunft sehen zwar anders aus ... Endlich kann es mit unserem Häuschen weitergehen, es regnet nicht mehr. Gegen Samstagabend konnte man dann schon sehen, wie groß es wird. Jetzt brauchen wir dringend Helfer zum Streichen der Balken.

Sonnenschein beim Sommerfest

Am Freitag, den 6. Juli, fand unser Sommerfest statt. Und bei der Eröffnung geschah das Wunder: Das Wetter wurde schön! Eröffnet von Orff, Chor und Tanz zog sich das Fest bis in den Abend hin. In den Klassenzimmern konnten die Eltern die Ergebnisse der Projektwoche „1000 Jahre Fürth“ bewundern, ob nun szenisch dargestellt oder durch Ausstellungsbeiträge. Die Schulkunstpreise wurden vergeben und das Heft „Furti“ zum Anlass des Jubiläumsjahres verkauft. Es gab ein Fußballturnier und für Essen und Trinken war gesorgt – nicht ganz einfach bei ca. 1000 Personen. Hier nun einige Impressionen vom Fest.

Deutsch-ungarisches Freundschaftsfest Unser Comeniusprojekt mit unserer ungarischen Partnerschule steht vor dem Abschluss. Ein Jahr lang beschäftigten sich die beteiligten Klassen mit dem Thema, wie Kinder in beiden Ländern leben. Zum Abschluss kamen am Freitag, den 28. Juni, die ungarische Schulleiterin sowie die ungarische Comeniusbeauftragte zu uns, um gemeinsam mit unseren Kindern und deren Eltern ein Fest zu feiern. Die Kinder sangen, tanzten und rezitierten. Danach gab es ein kaltes Büffet. Die scharfen Paprikas werden die Kinder sicher noch lange an diesen Tag erinnern.

Die Kunstjury tagt Nachdem in diesem Jahr der Citycenter-Wettbewerb kurzfristig abgesagt wurde, spendete uns der Elternbeirat ein Preisgeld, damit wir selbst Preise vergeben können. Eine Kunstjury aus Jahrgangsstufenvertretern sowie der Elternbeiratsvorsitzenden, Frau Brinkhaus, und Frau Denzler hatten die schwierige Aufgabe, aus vielen guten Bildern, die besten auszuwählen. Die Preisträger verraten wir erst beim Sommerfest. Während des Sommerfestes sind alle eingereichten Schülerarbeiten ausgestellt.

Preisgeld für die Teilnahme beim Fürthlauf Wie schon im letzten Schuljahr konnten wir uns auch in diesem Jahr über eine großzügige Spende der Firma „Fürstenhöfer GmbH, Gewerbe- und Industrieböden“ aus Wendelstein freuen. Die Firma Fürstenhöfer vergibt seit Jahren Preise für die teilnehmerstärksten Gruppen beim Kinderlauf während des Fürthlaufs. Fast 200 unserer Kinder nahmen beim letzten Fürthlauf teil und erliefen unserer Schule sozusagen das Preisgeld. Das Geld, das sportlich „verdient“ wurde kommt dem Sportunterricht der Schule zugute.

Schnuppertag in der Schule Am Donnerstag, 28. Juni, begrüßte der Chor der zweiten Klassen unsere zukünftigen Erstklasskinder mit einem Lied. Gemeinsam wurde das Lied von den Fröschen gesungen, gestampft und geklatscht. Danach gingen die Kindergartenkinder zu ihrer ersten Schulstunde in die Klassen.

Sportabzeichen 2007 Bei idealem Wettkampfwetter führten wir am Freitag, 22. Juni, auf der Charly-Mai-Sportanlage die verschiedenen Disziplinen zum Erreichen des Sportabzeichens durch. Organisiert wurde der Tag von Mitgliedern des Bayerischen Landessportverbandes e. V., Sportkreis Fürth. Die Kinder mussten sich in fünf Disziplinen von ihrer sportlich besten Seite zeigen: 800 m-Lauf, 50 m-Lauf, Weitsprung, Schlagballweitwurf und 50 m Schwimmen. Alle Kinder unserer dritten und vierten Klassen stellten sich der Herausforderung. 157 Schülerinnen und Schüler oder 85 % unserer Kinder aus den 3. und 4. Klassen erhielten in diesem Schuljahr das

Sportabzeichen in Bronze oder in Silber.

Diese Woche ist ProjektwocheDas Lesezelt in der Aula zeigt, dass es in dieser Woche etwas anders in der Schule zugeht. Eine Woche lang beschäftigen sich die Kinder in verschiedenen Projekten mit dem Thema „Tausend Jahre Fürth“. Ihre Ergebnisse präsentieren sie beim Sommerfest.

Verleihung des eTwinning-Qualitätssiegels in BerlinEin großer Tag für unsere Kinder! Zusammen mit ihrer Lehrerin, Frau Hahn, durften fünf Kinder, die sich am eTwinning Projekt beteiligten zur Preisverleihung mit nach Berlin fliegen. Am Montag, 18. Juni, wurde ihnen in der „Neuen Mälzerei“ in Berlin das eTwinning -Qualitätssiegel verliehen. 20 Schulen aus ganz Deutschland wurde dieses Siegel verliehen, darunter vier Grundschulen. Unsere Gruppe wurde für ihr Projekt „Schulpartnerschaft mit Ungarn“ ausgezeichnet. Das eTwinning-Qualitätssiegel ist eine offizielle Auszeichnung für hervorragende Projektarbeit und zukunftsweisendes Engagement in europäischen Schulpartnerschaften.

Sportabzeichen – ein erster Schritt zum lebenslangen SportAuch in diesem Jahr nehmen wieder alle unsere Kinder der 3. und 4. Klassen am Sportabzeichen teil. Das Sportabzeichen fordert keine Höchstleistungen sondern soll die Freude am lebenslangen Sport unterstützen. Die Kinder müssen schwimmen, werfen, springen, sowie einen Kurz- sowie 1000m-Lauf absolvieren. Im letzten Schuljahr waren wir dabei sehr erfolgreich: Wir belegten Platz 5 von 121 teilnehmenden Schulen in Mittelfranken.

Kinderlauf zum FürthmarathonAm Samstag, 16. Juni, einen Tag vor dem großen Jahrtausendmarathon, nahmen über 60 Kinder unserer Schule am Schülerlauf teil. Leider war das Wetter nicht immer so schön wie auf dem Bild. Aber Sportler lassen sich auch von Regen nicht aufhalten. Und irgendwann kommt dann die Sonne wieder zum Vorschein. Am Mittwoch, den 20. Juni, wurden wir in die OBI-Zentrale geladen. Zu unserer Überraschung erhielten wir für unsere Teilnahme einen ersten Preis. Das Preisgeld wird dort angelegt, wo es „verdient“ wurde – im Sport. Das Bild zeigt Herrn Streng von der Firma „OBI“, einige unserer Kinder, die mitliefen, sowie den Organisator des Sportamtes, Herrn Wörner (von rechts nach links).

Die muschischen Wochen werfen ihre Schatten vorausDas diesjährige Theaterstück handelt von der Prinzessin auf dem Kürbis; es spielt also am Hofe. Deshalb werden viele königliche Requisiten benötigt. Sie werden von der Gestaltungsgruppe angefertigt. Hier sieht man die Grundierung eines „Kronsessels“. Mal sehen, wie er fertig aussieht!

Projekt „Starke Kinder leben sicher(er)Während der letzten vier Wochen fand in allen Klassen ein achtstündiges Sicherheitstraining statt. Die Kinder lernten bei Frau Böhm und ihren Mitarbeiterinnen wie man Gefahren erkennt und wie man sich schützen kann.

Klassenpreise

Für die Kinder der Klassen 2b, 3b und 4c hat sich die Teilnahme am Fürthlauf besonders gelohnt. Sie waren die Klassen, die am stärksten vertreten waren. Herr Kastner, der Organisator des Fürthlaufs, kam in die Schule und überreichte jedem Kind aus diesen Klassen einen Rucksack beziehungsweise eine rote Sportuhr.

Fürthlauf 2007 – Sonne, Sport und Spaß

Trotz Muttertag nahmen wieder annähernd 200 Kinder unserer Schule am diesjährigen Fürthlauf teil. Das Hauptziel, Bewegung als Freude zu empfinden, wurde nicht nur durch die vielen Preise, die unsere Kinder gewannen, sondern auch durch das kindsgemäße Begleitprogramm erreicht.

Preisverleihung – Kaenguru-Mathematikwettbewerb

173 Kinder unserer dritten und vierten Klassen nahmen am Kaenguru-Mathematikwettbewerb teil. Bundesweit ließen fast 550000 Kinder ihre Köpfe bei sehr anspruchsvollen Denkaufgaben rauchen. Das Bild zeigt die 11 der 13 Gewinnerinnen und Gewinner der ersten drei Preiskategorien mit den Klassenleiterinnen der 4. Jahrgangsstufe. Zwei Kinder erhielten einen ersten Preis. Damit gehören sie zu den 555 Besten des Wettbewerbs. Der Wettbewerb verfolgt hauptsächlich das Ziel, die Freude an Mathematik zu fördern. Unseren Preisträgerinnen und Preisträgern ist diese Freude auf alle Fälle anzusehen.

Unterhaltsame Stunden beim Lesefrühling

Marlies Arold und Volkmar Röhrig lobten unsere interessierten Kinder. Sie lasen nicht nur aus ihren Büchern vor, sondern gaben auch Einblick in die Arbeit eines Kinderschriftstellers. Möge die Begegnung unsere Kinder im Lesen bestärken!

Auszeichnung bei eTwinning

Unsere Systembetreuerin, Frau Hahn, erhielt für ihr eTwinning-Projekt mit unserer ungarischen Partnerschule ein Qualitätssiegel. Hier ein Auszug aus der Begründung der Jury: „... wir freuen uns sehr, Ihr eTwinning-Projekt mit dem Qualitätssiegel auszeichnen zu können. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg! Das Projekt „Schulpartnerschaft Ungarn-Deutschland“ erfüllt in hervorragender Weise die Ziele von eTwinning. Die Schülerinnen und Schüler setzen neue Medien selbständig und vielfältig ein. Durch die

Präsentation des Projekts auf der Schulhomepage nimmt die gesamte Schule an der eindrucksvollen eTwinning-Arbeit teil. Das Projekt ist ein herausragendes Beispiel für Nachhaltigkeit, da es bereits von der dritten Klasse fortgeführt wird. Curriculare Themen wie das Vorbereiten, Schreiben und Überarbeiten deutscher Texte, werden durch die Schaffung freier Schreibsituation besonders kreativ in die Projektarbeit eingebunden. Die Schülerinnen und Schüler lesen selbstproduzierte Texte kritischer, da sie sie direkt mit der Partnerklasse austauschen. Wir gratulieren allen Beteiligten zu diesem thematisch interessanten und methodisch kreativ umgesetzten eTwinning-Projekt.“

Vorbereitung auf den Lese Frühling und die Autorenlesungen

In Zusammenarbeit mit den Fürther Büchereien führen wir in der Schule im Rahmen des „Fürther Lese Frühlings“ am Mittwoch, 9. Mai, und Donnerstag, 10. Mai, Autorenlesungen für verschiedene Klassen durch. Für die zweiten Klassen liest Marlies Arold und für die 3. und 4. Klassen Volkmar Röhrig. Um sich ein Bild von den Autoren zu machen, haben wir für die Kinder einen Bücherstand aufgebaut.

Bau unserers Geräte- und Spielhauses

Der Elternbeirat baut auf einem Pausenebenhof ein Gerätehaus für alle Gegenstände, die für die diversen Feiern benötigt werden: Grill, Biertischgarnituren, ... Daneben entstehen Eigentumskästen für die Klassen, damit die Kinder Pausenspielgeräte nicht mehr mit ins Klassenzimmer nehmen müssen. Auf dem Bild wirft der Bau im wahrsten Sinne seinen Schatten voraus. Begonnen wurde in diesen Tagen im Auftrag des Grünflächenamtes mit der Fundierung. Bis zum Sommerfest soll das Haus – mit Hilfe der Eltern – stehen.

Vorbereitung auf die Projektwoche „1000 Jahre Fürth“

Eine zweistündige Führung durch die Fürther Altstadt brachte dem Kollegium einige Sehenswürdigkeiten nahe. Unser Projekt „1000 Jahre Fürth“ wird auch Führungen mit den Kindern durch die Fürther Altstadt mit beinhalten.

Besuch bei unserer Comenius-Partnerschule in Budapest

Im März besuchten unsere Comenius-Beauftragte, Frau Hahn, sowie unser Schulleiter die Partnerschule in Budapest. Sie erhielten Einblick in das ungarische Schulwesen

sowie in die Tanzfreude der Kinder.

„Jugend trainiert für Olympia“

Wieder ein voller Erfolg war die Teilnahme an „Jugend trainiert für Olympia“. Wir belegten nach turbulenten Wettkämpfen immerhin den 4. Platz unter elf Mannschaften. Kindern und Betreuern machte es großen Spaß.

Sammlung für Straßenkinder

Angeregt durch ein Hilfsprojekt von „Brot für die Welt“ beschäftigten sich unsere Kinder im Religionsunterricht mit der Situation der Straßenkinder in Lomé. Um diesen Kindern zu helfen organisierten Kinder und Religionslehrkräfte einen Pauseverkauf von gesundem Pausenfrühstück. Der Erlös dieser Aktion ging als Spende für das neue „Lebenshaus“ in Lomé. Verwiesen sei auch auf den Artikel in den Fürther Nachrichten vom Mittwoch, 28. 3. 2007 „Mitleid mit den Straßenkindern von Lomé“.

Osterausstellung

In der Aula findet zur Zeit eine Osterausstellung des Fachbereichs Werken/Textiles Gestalten statt. Viele Klassen haben dazu ihre Tonarbeiten zur Verfügung gestellt.

Die Narren sind los!

Der Tag der Zeugnisausgabe war ein turbulenter Tag, nicht wegen der Zeugnisse, sondern wegen der tollen Kostüme, die traditionell an diesem Tag zu sehen waren.

Die Redaktion des Tintenadlers bei Greuther Fürth

Ganz aufgeregt war die Redaktion des Tintenadlers als sie die Stars von Greuther Fürth interviewten. Thomas Kleine und Danny Fuchs beantworteten alle Fragen geduldig.

Juniorhelfer in den dritten und vierten Klassen

Dank einer großzügigen Spende der **ING Diba Bank** können wir alle unsere dritten und vierten Klassen durch Frau Mayer vom Roten Kreuz als Juniorhelfer ausbilden lassen. Die Bank stellte uns das Geld im Rahmen ihres Schulprojektes „**Fairantwortung**“ zur Verfügung. Damit unterstützt sie Schulen, Projekte durchzuführen, die die soziale Verantwortung von Kindern fördern.

Theaterwochenende in Lochmannshof

Am Wochenende vom 26. – 28. Januar war Frau Stenger mit der Schulspielgruppe in der evangelischen Jugendtagungsstätte „Herman-Ehlers-Haus“ in Lochmannshof. Zusammen mit Frau Hertel vom Spielmobil ermöglichte Frau Stenger den Kindern viele neue Erfahrungen und übte für unseren Auftritt bei den musischen Wochen der Stadt Fürth.

Verabschiedung von Frau Jakisch – großer Auftritt unserer Arbeitsgemeinschaften

Am 26. Januar verabschiedeten wir unsere langjährige Lehrerin, Frau Jakisch, in den Ruhestand. Über einhundert Kinder unserer Arbeitsgemeinschaften nahmen aktiv daran teil: Chor, Schulspiel, Tanz- und Orffgruppe hatten Gelegenheit ihr Können zu zeigen.

Theater Rootslöffel an der Schule

Der 24. Januar war für die Kinder unserer Schule in zweifacher Hinsicht ein besonderer Tag: Es fiel der erste Schnee in diesem Winter und es kam das Theater Rootslöffel zu uns an die Schule. „Kasper und der Räuberkönig“ gefiel den Kindern gut.

Dankesbrief für unsere Brasilienspende

Dem Dankesbrief für unsere Spende war ein Bild von Pater Bernhard, an den wir das Geld schickten, beigelegt. Es zeigt ihn mit seinen Schützlingen.

Unsere Spende für brasilianische Kinder

Unsere Arbeit der letzten Wochen hatte Erfolg. Die beteiligten Kinder konnten an Herrn Bockisch genau 837 € als Spende übergeben. Damit helfen unsere Schülerinnen und Schüler die Not der Kinder im Norden Brasiliens zu lindern.

Die Weihnachtsfeier

Vor vollem Haus und gespannten Eltern zeigten die Kinder der Arbeitsgemeinschaften, was sie gelernt haben. Das weihnachtliche Singspiel „Die drei Räuber“ wurden von unserem großen Chor und der Orffgruppe begleitet. Alle Teilnehmer nahmen den Applaus dankend entgegen – und das gleich zwei Mal, denn wegen des großen Publikumandrangs gab es Vorführungen um 17.00 Uhr und 18.30 Uhr.

In der Aula boten Kinder verschiedener Arbeitsgemeinschaften und Klassen Selbstgemachtes an: Es gab Mozartkugeln, Weihnachtskarten, unsere Schülerzeitung, Gefilztes, Holznikoläuse und Kerzen zu kaufen. Alles war am Ende des Abends verkauft. Den Erlös der Verkäufe schicken wir nach Brasilien, wo in einer Gemeinde die Ärmsten der Armen unterstützt werden.

In der Aula bewirtete der Elternbeirat Kinder und Eltern. Für so manches Gespräch fand sich Zeit.

Weihnachtsgeschenke von unserer ungarischen Partnerschule

Gespannte Vorfreude herrschte bei unseren Kindern, als unsere Koordinatorin des Comeniusprojektes, Frau Hahn, die Geschenke der ungarischen Kinder an die Klassen verteilte, die Partnerschaften zu ungarischen Klassen aufbauten.

Adventsfeier der ersten und zweiten Klassen

Am Montag, den 18. Dezember, fand die gemeinsame Adventsfeier der ersten und zweiten Klassen statt. Gemeinsame Weihnachtslieder und die Weihnachtsgeschichte stimmen die Kinder auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

Adventsfeier der dritten und vierten Klassen

Am Montag, den 11. Dezember, feierten wir in der Aula Advent. Alle dritten und vierten Klassen trugen zu einer gelungenen Feier bei.

Adventsgottesdienst in St. Nikolaus

Am Montag nach dem ersten Advent feierten wir den ersten Advent – diesmal in der Kirche. Alle Klassen trugen Wünsche für die Adventszeit vor. Die Klasse 3 c sorgte mit einer Klanggeschichte für absolute Aufmerksamkeit.

Neuer Schmuck für unseren Weihnachtsbaum

Der Weihnachtsbaum in der Aula erhielt in diesem Jahr neuen Schmuck. Im Werkunterricht wurde er von den Kindern hergestellt. Mit Stolz stehen sie nun davor und zeigen den anderen Kindern, was sie gemacht haben.

Vorarbeiten für die Weihnachtsfeier

Wie in jedem Schuljahr stellt die Gestaltungsgruppe Weihnachtskarten für den Verkauf bei unserem Weihnachtsfest her. Die Kinder der zweiten Klasse gestalten einen Weihnachtsbaum im Pappkantendruck, die Drittklässler gestalten die Weihnachtskarte mit einem Linolschnitt. Jede Karte ist ein Original! Die Kinder hoffen, viele Karten verkaufen zu können, denn der Gewinn kommt einem guten Zweck zugute.

Der Glasbläser in der Schule

Am 21. November war der Glasbläser bei uns. Die Kinder erlebten, wie ein Gegenstand vor ihren Augen entstand. In der heutigen Zeit, in der Arbeitsleben und Privatleben wie noch nie in der Geschichte der Menschheit getrennt sind, ist es wichtig, dass Kinder Entstehungsprozesse erleben können.

Werkarbeiten in der Aula

Eine kleine Herbstausstellung gibt Einblick in die Arbeit im Werkunterricht. Es sind Beispiele aus der ersten bis vierten Jahrgangsstufe vertreten.

Fortbildungstag am Buß- und Betttag

Für die Lehrkräfte der Schule ist es viel entspannender, sich vormittags fortbilden zu können. Deshalb nutzen wir dazu den Buß- und Betttag. Der Erlanger Schulpsychologe und ehemalige Förderschullehrer Horst Nägel vertiefte unser Wissen über Rechenschwierigkeiten. Die Fortbildungsreihe mit ihm werden wir in diesem Schuljahr fortsetzen.

Arbeiten für Comenius

Von Samstag, den 11. 11. bis Mittwoch, den 15. 11. 2006 war Eva Savas, die Vertreterin der Budapester Schule bei uns, um mit uns am Comeniusprojekt weiterzuarbeiten. Neben dem Besuch in verschiedenen Klassen stand an den Nachmittagen die weitere Planung des Projektes im Mittelpunkt. Genaueres finden Sie unter unserem Link „Comenius“ auf der Startseite.

Unsere Mathematikmeister

Für die Kinder der vierten Klassen findet seit zwei Jahren auf mittelfränkischer Ebene die Mathematikmeisterschaft statt. Dabei sind Denkaufgaben zu lösen, die über die Anforderungen des normalen Unterrichts weit hinausgehen. Umso erfreulicher war in diesem Jahr, dass unsere besten Kinder alle oder fast alle Aufgaben lösen konnten. Die Kinder mit den meisten richtigen Lösungen erhielten kleine Buchgeschenke – natürlich voll mit Knobelaufgaben. Unsere beiden Besten dürfen sich nun mit den anderen Schulhaus Siegern aus der Stadt Fürth messen.

Das Schwarzlichttheater in unserer Schule – Herbstferien einmal anders

Wer von unseren Dritt- und Viertklässlern in den Herbstferien zu Hause war, der konnte zum magischen Theater kommen. Durchgeführt wurde es von der Theaterpädagogin des Spielmobils, Frau Härtel. Es begann am Montag, den 31. 10. 2006 und endete am Freitag, den 3. 11. 2006. Die Kinder und die Eltern hatten bei der Vorführung am Freitag viel Vergnügen.

Das gläserne Klassenzimmer – Wir entdecken den goldenen Herbst

Die Klasse 2b mit ihrer Lehrerin Frau Sahl führten im letzten Schuljahr ein gemeinsames Malprojekt mit der Hauptschule Soldnerstraße durch. Daraus entstand ein Kalender, zu dem unsere Kinder das Titelblatt gestalteten. Er wurde den Kindern anlässlich des neuen Projektes übergeben. Die Klasse 2b konnte am Dienstag, den 10. 10. 2006 im Aktionsraum „etwas los“ im Untergeschoss des City-Centers beim Unterricht beobachtet werden. Viele Eltern der Klasse folgten der Einladung und erlebten ihre Sprösslinge in Aktion.

Gesundes Pausenbrot für unsere Schulanfänger

Täglich ein gesundes Pausenbrot ist wichtig für die gesunde Ernährung und Konzentration. Deshalb nahmen wir in diesem Jahr an der erstmals stattfindenden Aktion „Gesundes Pausenbrot“ teil. Sie steht unter der Schirmherrschaft der Bürgermeister aus Mittelfranken. Alle Erstklasskinder erhielten eine mit biologischen Produkten gefüllte Pausenbrotbox.

Die Einschulung – ein wichtiger Tag für Kinder und Eltern In diesem Jahr konnten wir 75 Kinder bei uns begrüßen. Sie wurden in der Turnhalle mit einem Begrüßungsprogramm empfangen.

Das waren einige Höhepunkte aus dem Schuljahr 2005/2006

Wir verabschieden uns von unseren Größten

Die 160 aufgestellten Stühle in der Aula reichten nicht für die vielen Gäste! Wir verabschiedeten 94 Schülerinnen und Schüler von unserer Schule. Jede Klasse hatte sich eine schöne Vorführung überlegt, mit der sie uns in Erinnerung bleiben wird. Nach dem offiziellen Teil feierten die Klassen für sich.

Das Sportabzeichen in Bronze

War es bei den Bundesjugendspielen zu kalt so war es beim Ablegen des Sportabzeichens in Bronze zu warm. Trotzdem nahmen alle unseren 3. und 4. Klassen daran teil. Wenn uns auch noch nicht alle Ergebnisse vorliegen, so gibt es für die vierten

Klassen aber schon eine Erfolgsmeldung: 77 von 84 Kindern (fast 92 %) schafften die Anforderungen und können nun mit Stolz das Sportabzeichen tragen.

Das Fries in unserer Aula – eine unendliche Geschichte

In jedem Jahr wächst das Fries in unserer Aula weiter. In diesem Jahr können wir es um 15 Figuren ergänzen, die die Kinder der Arbeitsgemeinschaft „Schulhausgestaltung“ anfertigten. Seit nun schon über fünf Jahre entstehende Figuren, wie man sie auf unserer Startseite laufen sieht. Sie spiegeln ihre Entstehungszeit wider, denn aus den einst naiven Figuren sind nun Kinder mit Laptops, mp3-Playern und Handys geworden. In diesem Jahr schlugsich aber die Fußballweltmeisterschaft nieder.

Rosige Zeiten – Kinderkunst im Klinikum

Die Klasse 8c der Hauptschule Soldnerstraße sowie die Kinder unserer Klasse 1b stellen gemeinsam gemalte Bilder zum Thema „Rosige Zeiten“ von Juli bis September 2006 in der Patienten-Cafeteria des Klinikums Fürth aus. Die Ausstellung wurde am Mittwoch, den 26. Juli 2006 um 15.00 Uhr in der Cafeteria mit einem kleinen Programm eröffnet. Die jungen Künstler freuen sich auf Ihren Besuch!

Eine Investition in Kinder – die bestverzinsteste Geldanlage! Zum Schuljahresende erreicht uns eine gute Nachricht, denn die ING-DiBa-Bank unterstützt uns mit ihrem Social-Sponsoring-Programm „FAIRantwortung. Wir helfen helfen!“ mit 1000 €. Im kommenden Schuljahr werden wir mit dem neuen Kollegium entscheiden, für welche sozialen Projekte dieses Geld verwendet wird. Vorerst herzlichen Dank für die unerwartete Spende.

Ein Sommernachtstraum im Fürther Stadttheater

Am Samstag, den 15. Juli 2006, war es endlich so weit: Unsere Kinder traten im Stadttheater auf. Ein halbes Jahr hatten über 150 Kinder der Schulschauspielgruppe, des Chors und der Gestaltungsgruppe für diesen Tag mit ihren Lehrkräften hingearbeitet. „Ein Sommernachtstraum“ – sehr frei nach W. Shakespeare erfreute die vielen Eltern im Theater. Die Bretter, die für manche die Welt bedeuten, werden unseren Kindern lange als großes Erlebnis in Erinnerung bleiben.

Fürther Kinder als Künstler – eine Ausstellung im Citycenter

Seit zehn Jahren veranstaltet das City-Center in Fürth einen Malwettbewerb für Grund- und Hauptschulen. In diesem Jahr waren wir besonders erfolgreich: Von den 25 Preisen, die im Grundschulbereich vergeben wurden, konnten 18 von unseren Kindern gewonnen werden. Unsere stolzen Gewinner erhielten schöne Geschenke. Die Ausstellung ist in den nächsten Wochen auf der Schwabacher Ebene des City-Centers zu sehen.

Bundesjugendspiele bei Regen Dieses Jahr haben wir mit unseren Veranstaltungen im Freien Pech. Nachdem schon das Sommerfest durch Dauerregennicht außen stattfinden konnte, musste es nach drei Wochen Sonnenschein gerade bei den Bundesjugendspielen regnen. Trotz des Regens waren die Kinder bei der Sache.

Atelierbesuch bei Bildhauer Harald Kienle Die Kinder, die in der Projektwoche mit Herrn Kienle arbeiteten, besuchten ihn in seinem Atelier. Alle entdeckten ihre bildhauerische Ader.

Der Fürthlauf – fast schon eine Schulveranstaltung Jetzt ist es schon eine Tradition, dass wir am Fürthlauf teilnehmen. Von den etwas über 400 Kindern, die sich am Lauf beteiligten, waren 226 von unserer Schule. Es herrschte eine tolle familiäre Stimmung, denn unsere Kinder waren mit ihren Eltern gekommen und genossen das Programm. Ganz nebenbei taten die Kinder etwas für ihre Gesundheit und gewannen viele Preise. Auch die drei Preise für die meisten Teilnehmer pro Klasse gingen an unsere Schule.

Nachdem wir nicht drei Klassen von uns mit Geschenken bedacht wurden, weil sie die meisten Teilnehmer stellten, wurden wir noch durch eine großzügige Spende überrascht. Der aus Fürth stammende Unternehmer Oliver Fürstehöfer von der Fürstehöfer GmbH in Wendelstein spendete der Schule 700 €, weil wir mit Abstand die meisten Teilnehmer aller Schulen schickten. Vielen Dank!

Projektwoche In der Woche vom 22. – 26. Mai fand unsere Projektwoche „Fantasiewelten“ statt. Alle Klassen beschäftigten sich mit einem Thema. So vertiefte sich zum Beispiel die Klasse 1b in die Musik von Mozart. Die Opernsängerin Susanne Thamm begeisterte die Kinder mit der Arie „Königin der Nacht“. Die Gestaltungsgruppe schuf einen fantastischen Urwald. Dabei wurde sie vom Bildhauer Harald Kienle angeleitet. Die Klasse 3b beschäftigte sich mit Drachen und stellte Dracheneier her. Leider war das sich traditionell als Abschluss der Projektwoche anschließende Fest mit den Eltern eine regnerische Angelegenheit, aber niemand ließ

sich die Laune verderben. Wer sich genauer über die Aktivitäten der Klassen während der Projektwochen informieren will, findet bei den Kinderseiten die Klassen.

Die musischen Wochen werfen ihren Schatten voraus Die Gestaltungsgruppe ist beim Auftritt unseres Chores und der Schulspielgruppe für die Theatermalerei zuständig. Hier sieht man, wie die Bäume entstehen.

Kinderbuchautoren lesen für uns Jürgen Banscheraus und Achim Bröger waren am Dienstag, 9. Mai bis Donnerstag, 11. Mai zu Lesungen bei uns. Für die zweiten und dritten Klassen lasen sie in der Turnhalle aus ihren Büchern vor, die vierten Klassen gingen zur Lesung in die Bücherei. Kinder und Lehrkräfte waren begeistert, aber auch die Autoren überrascht, wie interessiert Kinder sein können.

Jugend trainiert für Olympia Der 28. März war für die besten Läufer, Werfer und Weitspringer ein aufregender Tag. Wir maßen uns mit über 400 anderen Kindern aus 13 Schulen. Immerhin erreichten wir den vierten Platz und einige Male standen wir auf dem Siebertreppchen.

The pancake race

Der Englischunterricht soll auch Sitten und Bräuche vermitteln. Da liegt es am Faschingstag nahe, eine Tradition des „Shrove Tuesday“ aufzunehmen – das „Pancake Race“. Das Rennen, an dem eigentlich nur verkleidete Frauen über 18 Jahre teilnehmen dürfen, geht über 415 yard und endet an der Kirchentür. Wir waren etwas liberaler und ließen auch die Jungen an diesem Rennen teilnehmen.

Faschingstreiben

Weihnachtsspenden für Brasilien

Weihnachten ist eine Zeit, in der man auch an Menschen denken sollte, denen es nicht so gut geht wie uns. Deshalb stellten wir in diesem Jahr über unsere Religionslehrerin,

Frau Bockisch, einen schulischen Kontakt zu einer brasilianischen Missionsstation her. Dort werden für die Kinder, die sich keine Schulbücher leisten können, Kopien hergestellt. Dafür haben viele Klassen und Arbeitsgruppen gebastelt und die Gegenstände während der Weihnachtsfeier verkauft. Insgesamt kamen 1115,03 Euro zusammen. Das Geld wurde mit einigen Kindern, die an der Spendenaktion beteiligt waren, Herrn Bockisch übergeben. Nun hoffen wir, von den Brasilianern zu hören.

Bilder von der Weihnachtsfeier

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst in St. Nikolaus

Erstes Comenius-Treffen

Nun wird es auch für uns und unsere Schulkinder mit Europa ernst! Wir nehmen an einem Comenius-Projekt der EU teil. Die Comenius-Projekte dienen dazu, dass sich europäische Nachbarn schulisch näher kommen. Schulen aus verschiedenen Ländern arbeiten mit ihren Kindern an einem meist über drei Jahre laufenden Projekt, das die unterschiedlichen aber auch ähnlichen kulturellen Gegebenheiten den am Projekt beteiligten Personen näher bringt. Ab dem 7. Januar 2006 erwarten wir unsere Gäste der Partnerschulen aus Italien, Ungarn und der Slowakei, mit denen wir das Comenius-Projekt durchführen.

Hier Lehrkräfte des Projekts. Von links nach rechts: Eva Szarvas, Ungarn, Viera Starcova, Slowakei, Giovanni Sagaria, Italien und Gabriele Hahn, Adalbert-Stifter-Schule.

Die erste Runde bei den mittelfränkischen Mathematikmeisterschaften

Alle vierten Klassen nahmen an den Schulhausmeisterschaften im Mathematik teil. Die besten Knobler der Klassen erhielten Urkunden und durften an den Mathematikmeisterschaften im Schulamtsbezirk Fürth teilnehmen.

Das Team PinBoard

So wie es sich für das neue Jahr gehört, haben wir gute Vorsätze! Wir wollen, dass sich

ein noch sozialeres Miteinander in der Klassen- und Schulgemeinschaft etabliert. Dazu soll das TeamPinBoard dienen. Das TeamPinBoard ist eine Methode, bei der in kleinen, nachvollziehbaren und mit den Kindern festgelegten Schritten die Sozialkompetenz erlernt oder verbessert wird. Außerdem verbindet sich mit diesem Instrument das Anliegen, in einem schulischen Rahmen Einigkeit im Kollegium hinsichtlich grundsätzlicher Erziehungsziele zu schaffen. Ein Team aus verschiedenen Lehrkräften legt für die nächsten Wochen die Ziele fest, an die sich alle in der Schule halten sollen.

Ein neues Schuljahr beginnt

Die Begrüßung der neuen Erstklässler ist etwas dunkel geraten, die Zukunft erscheint aber in gelber Farbe.

Für alle beginnt die Schule mit dem Anfangsgottesdienst.

Unser Schulhof soll schöner werden

In den Sommerferien betätigten sich Schulleiter und Hausmeister als Schulhofgestalter. Sie brannten die Spiele auf, die während der Projektwoche von den Klassen entwickelt wurden. Damit sollen die Aktivitäten der Kinder während der Pausen besser gesteuert werden.